

BEVÖLKERUNG UND ERWERBSTÄTIGKEIT

FACHSERIE

1

Reihe 1

Gebiet und Bevölkerung

3. Vierteljahr 1983

Statistisches Bundesamt
Bibliothek - Dokumentation - Archiv



HERAUSGEBER: STATISTISCHES BUNDESAMT WIESBADEN

VERLAG: W. KOHLHAMMER GMBH STUTTGART UND MAINZ

Statist. Bundesamt - Bibliothek



10-13355

Herausgeber:
Statistisches Bundesamt
Gustav-Stresemann-Ring 11
6200 Wiesbaden

Auslieferung:
Verlag W. Kohlhammer GmbH
Abt. Veröffentlichungen des Statistischen
Bundesamtes
Philipp-Reis-Str. 3
6500 Mainz 42

Erscheinungsfolge: vierteljährlich

Erschienen im März 1984

Preis: DM 4,40

Bestellnummer: 2010100-83323

Nachdruck - auch auszugsweise - nur mit Quellenangabe
unter Einsendung eines Belegexemplares gestattet.

Umweltfreundliches Papier aus 100 % Altpapier

Inhalt

	Seite
Einführung	4
Schaubilder	
Eheschließungen, Lebendgeborene und Gestorbene 1976 bis 1983	7
Bevölkerungsentwicklung durch Geburten- und Wanderungssaldo 1981 - 1983	8
T a b e l l e n t e i l	
1 Eheschließungen, Geborene und Gestorbene 1950, 1955, 1960 und 1964 - 1983	
1.1 Grundzahlen	9
1.2 Verhältniszahlen und Kennziffern	9
2 Eheschließungen, Geborene und Gestorbene im 3. Vierteljahr 1983 nach Ländern	10
3 Gesamtwanderungen 1977 bis 1983	11
4 Monatssalden aus den Wanderungen über die Grenzen des Bundesgebietes 1977 bis 1983 ...	11
5 Wanderungen im 3. Vierteljahr 1983 nach Ländern des Bundesgebietes	12
6 Wanderungen der Deutschen und Ausländer im 3. Vierteljahr 1983 nach Ländern des Bundesgebietes	12
7 Wanderungen zwischen den Ländern des Bundesgebietes im 3. Vierteljahr 1983	13
8 Wanderungen über die Grenzen des Bundesgebietes im 3. Vierteljahr 1983 nach Herkunft und Ziel sowie nach Ländern des Bundesgebietes	
8.1 Personen insgesamt	14
8.2 Deutsche	15
8.3 Erwerbspersonen	16
8.4 Erwerbspersonen/Deutsche	17
9 Wanderungen zwischen dem Bundesgebiet und dem Ausland im 3. Vierteljahr 1983 nach Herkunfts- bzw. Zielländern	
Personen insgesamt/Deutsche/Ausländer	18
Erwerbspersonen/Deutsche/Ausländer	20
10 Bevölkerungsbilanz der Länder für das 3. Vierteljahr 1983	24
11 Bevölkerung im Bundesgebiet 1950 bis 1983	25
12 Bevölkerung in den Ländern	
12.1 Stichtagsbevölkerung 1950 bis 1983	26
12.2 Durchschnittliche Bevölkerung 1950 bis 1982	27

Die Angaben beziehen sich auf das Bundesgebiet; sie schließen Berlin (West) ein.

Zeichenerklärung

X	=	Nachweis ist nicht sinnvoll bzw. Fragestellung trifft nicht zu
-	=	nichts vorhanden
.	=	kein Nachweis vorhanden
...	=	Angabe fällt später an

Abkürzungen

i	=	insgesamt
m	=	männlich
w	=	weiblich
BGBI.	=	Bundesgesetzblatt
EG	=	Europäische Gemeinschaft
OECD	=	Organisation for Economic Cooperation and Development
	=	Organisation für wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung
vj	=	Vierteljahr

Ergebnisse der Länder in tieferer regionaler Gliederung werden in den "Statistischen Berichten" der Statistischen Landesämter unter den Kennziffern A I 1, A II 1 und A III 1 veröffentlicht.

Einführung

Rechtsgrundlage für die Statistik der Bevölkerungsbewegung (Eheschließungen, Geburten, Sterbefälle und Wanderungen) ist das Gesetz über die Statistik der Bevölkerungsbewegung und die Fortschreibung des Bevölkerungsstandes vom 4. Juli 1957 (BGBI. I S. 694) in der Fassung der Bekanntmachung vom 14. März 1980 (BGBI. I S. 308), geändert durch § 26 des Melderechtsrahmengesetzes (MRRG) vom 16. August 1980 (BGBI. I S. 1429).

Erhebungsgrundlage für Eheschließungen, Geburten und Sterbefälle sind Zählkarten, die von dem Standesbeamten ausgefüllt werden, der den Personenstandsfall beurkundet. Die regionale Zuordnung erfolgt bei Eheschließungen nach dem Registrierort, bei Geburten nach der Wohngemeinde der Mutter, bei Sterbefällen nach der Wohngemeinde des Gestorbenen.

Ab Berichtsjahr 1975 werden vierteljährlich auch die Geborenen und Gestorbenen mit ausländischer Staatsangehörigkeit nachgewiesen. Entsprechende Verhältniszahlen können wegen Fehlens der Bezugsgrößen nicht berechnet werden.

Eheschließungen: Standesamtliche Trauungen, auch von Ausländern, mit Ausnahme der Fälle, in denen beide Ehegatten Mitglieder der im Bundesgebiet stationierten ausländischen Streitkräfte sind.

Geborene (= Geburten): Unterscheidung zwischen ehelich und nichtehelich Geborenen nach den Vorschriften des Bürgerlichen Gesetzbuches (ein Kind, das nach Eingehen der Ehe oder bis zu 302 Tagen nach Auflösung der Ehe geboren wird, gilt, unbeschadet der Möglichkeit einer späteren Anfechtung, als ehelich).

Lebendgeborene sind Kinder, bei denen nach der Scheidung vom Mutterleib entweder das Herz geschlagen oder die Nabelschnur pulsiert oder die natürliche Lungenatmung eingesetzt hat.

Bis Ende 1957 galten Kinder als lebendgeboren, wenn die natürliche Lungenatmung eingesetzt hat.

Totgeborene sind Kinder, bei denen nach der Scheidung vom Mutterleib weder das Herz geschlagen noch die Nabelschnur pulsiert noch die natürliche Lungenatmung eingesetzt hat und deren Geburtsgewicht mindestens 1 000 Gramm beträgt. Sie werden im Rahmen der Geburtenstatistik nachgewiesen.

Beträgt das Gewicht der Leibesfrucht weniger als 1 000 Gramm, so handelt es sich um eine Fehlgeburt. Fehlgeburten werden vom Standesbeamten nicht registriert und bleiben daher in der Statistik der natürlichen Bevölkerungsbewegung außer Betracht.

Bis 30. Juni 1979 galten Kinder als totgeboren, wenn sie mindestens 35 cm lang waren. Als Fehlgeburten galten demnach Totgeborene unter 35 cm Körperlänge.

Gestorbene: Ohne Totgeborene, standesamtlich beurkundete Kriegsterbefälle und gerichtliche Todeserklärungen.

Maßzahlen: Die Berechnung erfolgt stets für ein Normaljahr von 365 Tagen.

Säuglingssterblichkeit: Im ersten Lebensjahr Gestorbene bezogen auf die Lebendgeborenen eines gleich langen Berichtszeitraums, soweit möglich unter Berücksichtigung der Geburtenentwicklung in den Monaten, in denen die gestorbenen Säuglinge geboren sind.

Zusammengefaßte Geburtenziffer

Die Summe der "altersspezifischen Geburtenziffern" der 15- bis 49 jährigen Frauen eines bestimmten Berichtsjahres wird als "zusammengefaßte Geburtenziffer" ("Total Fertility Rate") bezeichnet. Die zusammengefaßte Geburtenziffer kann, wenn man sie auf 1 000 Frauen bezieht, als hypothetische durchschnittliche Kinderzahl einer Frauengeneration interpretiert werden. Dabei wird, was bei der Interpretation dieser Durchschnittsgröße nicht übersehen werden darf, von der Hypothese ausgegangen, daß die Geburtenhäufigkeit der im Berichtsjahr 15jäh-

rigen Frauen im Laufe ihres Lebens bis zum 49. Altersjahr sich genauso verhalten würde, wie alle 15- bis 49jährigen Frauen sich während des betreffenden Berichtsjahres verhalten haben, und daß außerdem bis zum 49. Altersjahr keine dieser Frauen sterben würde.

Die Schätzung der Monatswerte und des vorläufigen Jahreswertes für die zusammengefaßte Geburtenziffer erfolgt nach dem Calot-Verfahren, das in dem Aufsatz "Laufende Beobachtung und Analyse der Veränderungen der Geburtenhäufigkeit" in der Zeitschrift "Wirtschaft und Statistik", Heft 8/1981, S. 549 ff. sowie im Heft 2/1981 der Zeitschrift für Bevölkerungswissenschaft beschrieben wird.

Erhebungsgrundlage der Wanderungsstatistik sind die An- und Abmeldescheine, die nach den landesgesetzlichen Vorschriften bei einem Wohnungswechsel in den Einwohnermeldeämtern anfallen.

Die Wanderungsstatistik umfaßt die Bundesaußenwanderung und die Bundesbinnenwanderung. Einmal erstreckt sie sich auf die Wanderungen über die Grenzen des Bundesgebietes bzw. auf die Wanderungen mit dem Ausland, zum anderen auf die Wanderungen von einer Gemeinde in eine andere Gemeinde innerhalb des Bundesgebietes. Unberücksichtigt bleiben die Umzüge innerhalb der Gemeinden (Ortsumzüge).

Zur Erfassung der Zuzüge und Fortzüge über die Grenzen des Bundesgebietes werden die An- und Abmeldescheine benutzt. Im Gegensatz hierzu werden zur Erfassung der Wanderungen innerhalb des Bundesgebietes im allgemeinen nur die Anmeldescheine herangezogen, weil die Abmeldung gelegentlich versäumt wird. Aufbereitet und zu ersten Ergebnissen zusammengestellt werden die Wanderungen von den Statistischen Landesämtern. Um die Wanderungen von Bundesland zu Bundesland möglichst vollständig erfassen zu können, tauschen die Statistischen Landesämter untereinander für jeden dieser Wanderungsfälle die Daten aus. Bei solchen umfangreichen Materialergänzungen (Magnetbandaustausch) ist es jedoch nicht vermeidbar, daß die Anzahl der Zuzüge im Vergleich zu der der Fortzüge geringfügige Abweichungen (Aufbereitungsdifferenz) aufweisen kann.

Nach den bisherigen Erfahrungen geben die Zahlen über die Fortzüge von Deutschen nach dem außereuropäischen Ausland keinen direkten Aufschluß über den Umfang der "Auswanderung nach Übersee", weil die Fortzüge auch viele Personen umfassen, die beispielsweise als Entwicklungshelfer, Mitglieder des diplomatischen und konsularischen Dienstes, als Techniker, Kaufleute, Ärzte, Missionare und Studenten alleine oder mit ihren Angehörigen ins Ausland gehen, jedoch später wieder in die Bundesrepublik Deutschland zurückkehren.

In den Wanderungen zwischen dem Bundesgebiet und dem europäischen Ausland spiegelt sich vorwiegend das Ausmaß der Fluktuation wider, das durch die Zu- und Fortzüge der ausländischen Arbeitnehmer gekennzeichnet ist. Hier handelt es sich daher nur zu einem kleinen Teil um Einwanderung und Auswanderung im eigentlichen Sinne.

Bei der Bezeichnung Ausländer handelt es sich in diesem Bericht stets um Ausländer und Staatenlose. Bei den Nachweisen für Erwerbspersonen und Nichterwerbspersonen handelt es sich in der Wanderungsstatistik nicht um die Definitionen im Sinne des erwerbsstatistischen Konzepts, wie es z.B. beim Mikrozensus oder der Volkszählung verwandt wird. Als Erwerbsperson wird in der Wanderungsstatistik derjenige bezeichnet, der bei einem Wohnungswechsel im An- und Abmeldeschein eine Berufsbezeichnung angibt. Diese recht grobe Abgrenzung hat jedoch bei einer Nachprüfung anhand von Einzelfällen in verschiedenen Ausländerbehörden des Bundesgebietes zu Ergebnissen geführt, die in der Praxis eine brauchbare Übereinstimmung mit den Begriffen der Erwerbstätigkeitsstatistik ergeben.

Nähere Erläuterungen und langjährige Zahlenvergleiche sowie Ergebnisse der Wanderungsstatistik nach Stadt- und Landkreisen enthalten die Jahresbände der Fachserie 1, 1979 Reihe 2.3, 1980 Reihe 2, ab 1981 Reihe 1. Weitere Kreisergebnisse veröffentlichen die Statistischen Landesämter.

Fortschreibung des Bevölkerungsstandes

Der Feststellung der Einwohnerzahlen lag bisher der Wohnbevölkerungsbegriff zugrunde. Danach gehörten Personen mit nur einer Wohnung zur Wohnbevölkerung der Gemeinde, in der sich diese Wohnung befand. Personen mit mehr als einer Wohnung oder Unterkunft wurden der Wohnbevölkerung derjenigen Gemeinde zugeordnet, von der aus sie ihrer Arbeit oder Ausbildung nachgingen. Soweit sie weder berufstätig waren noch sich in Ausbildung befanden, war die Wohnung oder Unterkunft maßgebend, in der sie sich überwiegend aufhielten.

Mit der Einführung neuer Meldegesetze in fast allen Bundesländern haben die Statistischen Landesämter im April 1983 die Fortschreibung ihrer Einwohnerzahlen überwiegend auf den neuen Begriff der Bevölkerung am Ort der alleinigen bzw. Hauptwohnung umgestellt. Bei Wanderungen zwischen den Bundesländern wurde generell vom neuen Bevölkerungsbegriff ausgegangen. Der Begriff der Hauptwohnung wird in § 12 Abs. 2 des Melderechtsrahmengesetzes vom 16. August 1980 (BGBl. I S. 1429) wie folgt definiert:

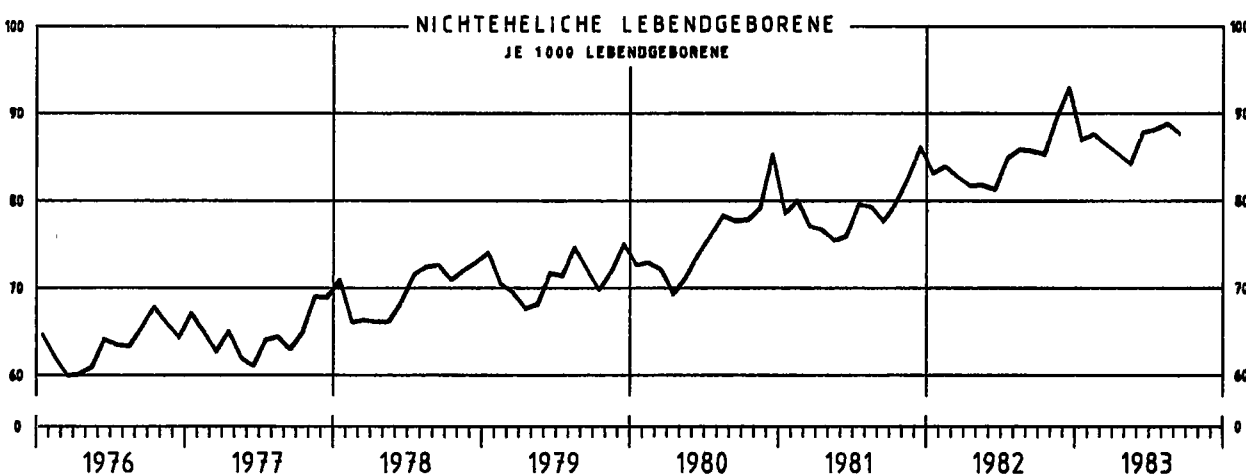
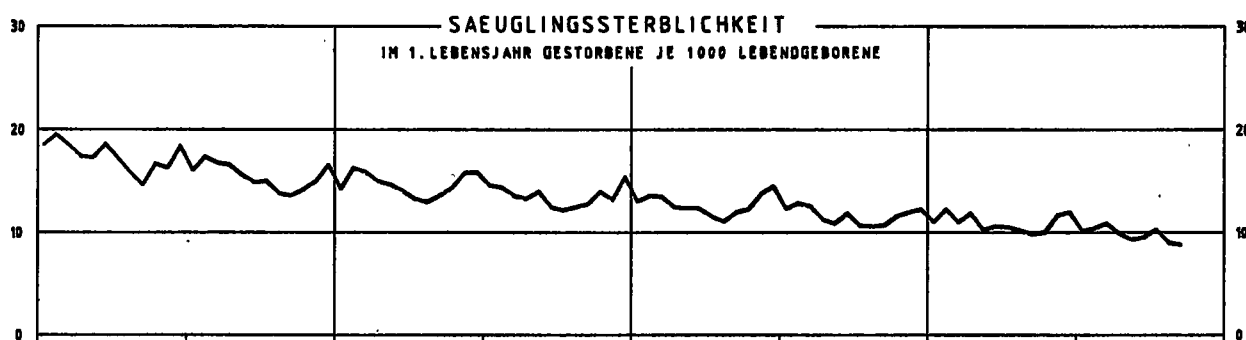
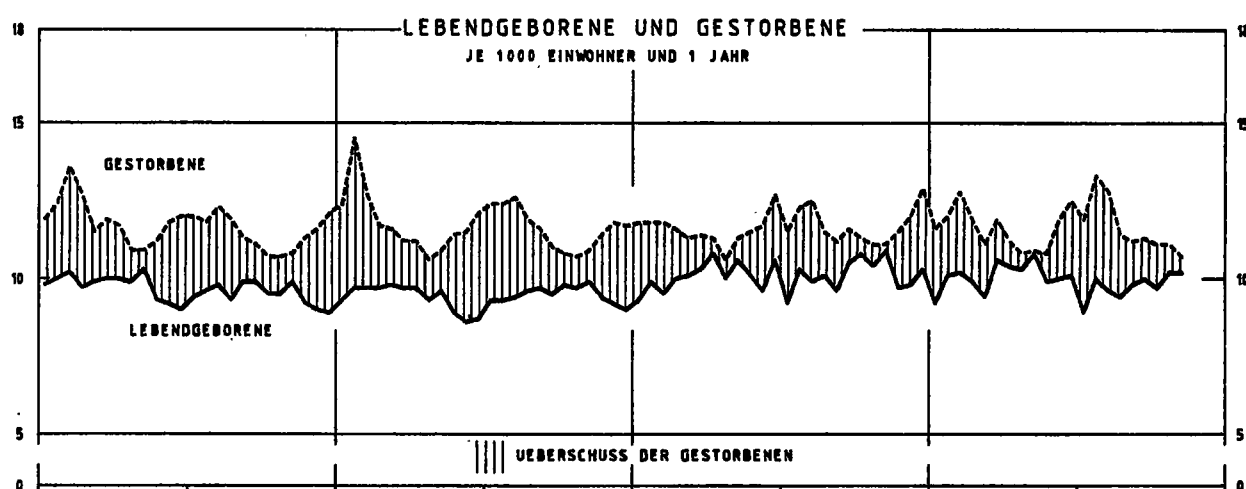
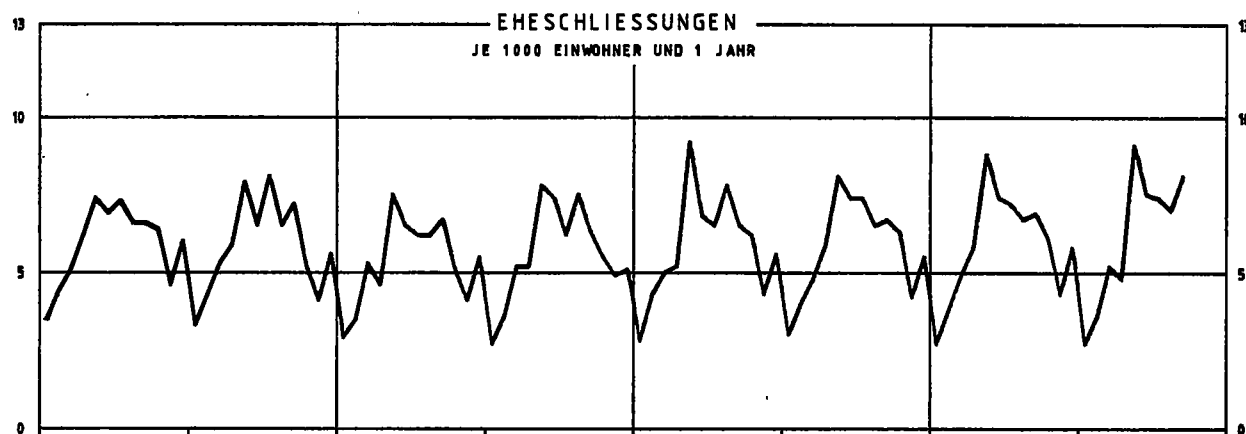
Hauptwohnung ist die vorwiegend benutzte Wohnung des Einwohners. Hauptwohnung eines verheirateten Einwohners, der nicht dauernd getrennt von seiner Familie lebt, ist die vorwiegend benutzte Wohnung der Familie. In Zweifelsfällen ist die vorwiegend benutzte Wohnung dort, wo der Schwerpunkt der Lebensbeziehungen des Einwohners liegt.

Die ab April 1983 festgestellten Einwohnerzahlen entsprechen somit - insbesondere wegen der anderen Zuordnung von verheirateten, nicht dauernd von ihrer Familie getrennt lebenden Personen mit mehreren Wohnungen im Bundesgebiet - nicht mehr voll dem bisherigen Wohnbevölkerungsbegriff. Aus diesem Grund wird ab dieser Veröffentlichung die Bezeichnung "Wohnbevölkerung" generell durch "Bevölkerung" ersetzt.

Zur Bevölkerung zählen - wie bisher - auch die im Bundesgebiet gemeldeten Ausländer (einschließlich Staatenlose).

N i c h t zur Bevölkerung gehören hingegen - wie bisher - die Angehörigen der ausländischen Stationierungsstreitkräfte sowie der ausländischen diplomatischen und konsularischen Vertretungen mit ihren Familienangehörigen.

EHEESCHLIESSUNGEN, LEBENDGEBORENE UND GESTORBENE



BEVÖLKERUNGSENTWICKLUNG DURCH GEBURTEN- UND WANDERUNGSSALDO

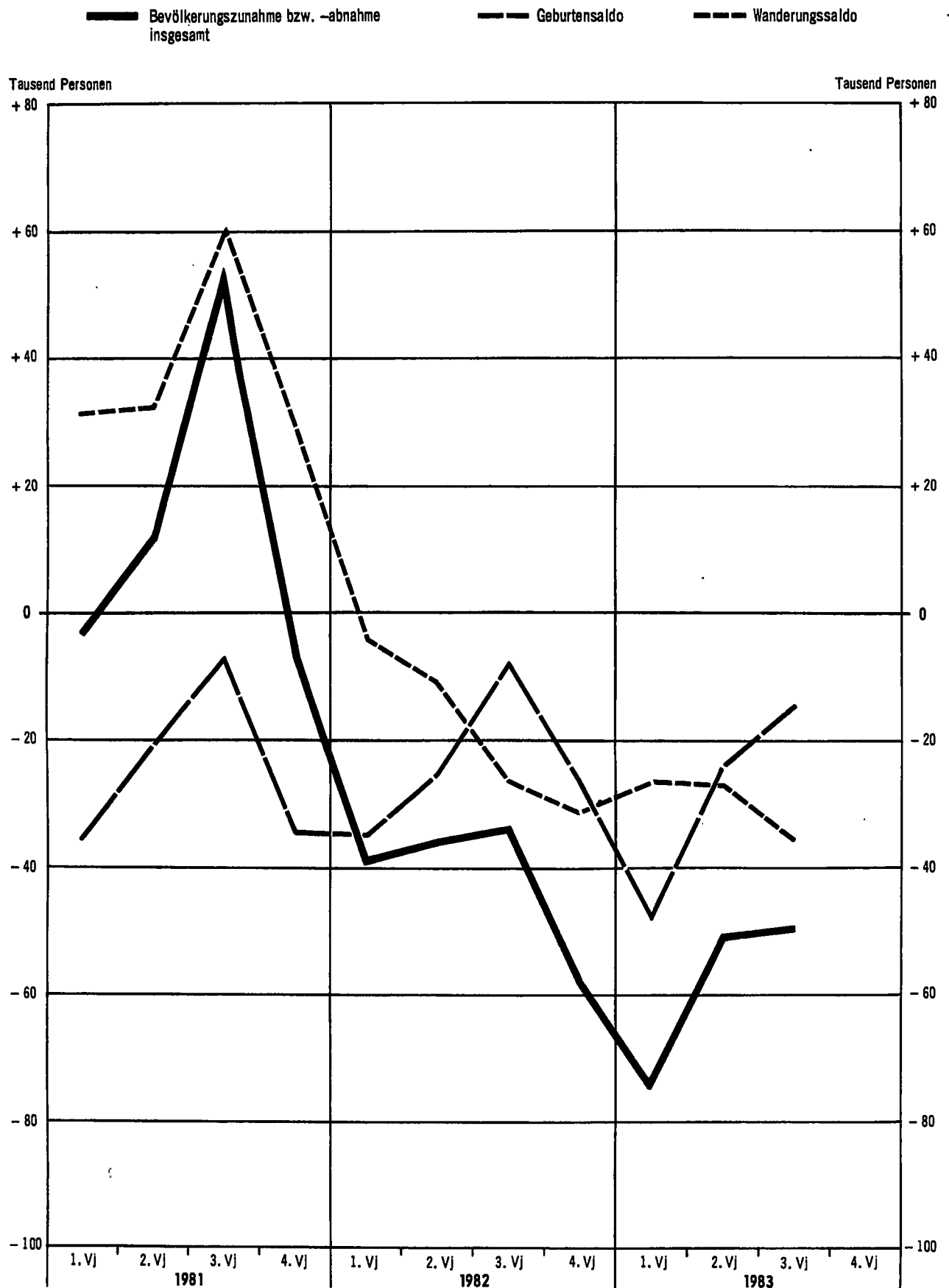


Tabelle n t e i l
1 Eheschließungen, Geborene und Gestorbene*)

1.1 Grundzahlen

Jahr Vierteljahr Monat	Ehe- schlie- ßungen	Lebendgeborene				Tot- gebo- rene	Gestorbene ¹⁾					Überschuß d. Geborenen (+) bzw. Gestorbenen (-)
		männ- lich	weib- lich	ins- gesamt	darunter nicht- ehelich		männ- lich	weib- lich	ins- gesamt	und zwar		
										im ersten Lebens- jahr	in den ersten 7 Lebens- tagen	
Insgesamt												
1950	535 708	420 944	391 891	812 835	79 075	18 118	266 895	261 852	528 747	45 252	.	+ 284 088
1955	461 818	423 235	396 893	820 128	64 427	16 558	299 280	282 592	581 872	34 284	19 699	+ 238 256
1960	521 445	498 182	470 447	968 629	61 330	15 049	332 503	310 459	642 962	32 724	20 137	+ 325 667
1964	506 182	547 979	517 458	1 065 437	53 131	13 590	333 879	310 249	644 128	26 948	18 090	+ 421 309
1965	492 128	536 930	507 398	1 044 328	48 977	12 901	347 968	329 660	677 628	24 947	17 342	+ 366 700
1966	484 562	539 492	510 853	1 050 345	47 854	12 174	351 301	335 020	686 321	24 803	17 121	+ 364 024
1967	483 101	523 634	495 825	1 019 459	46 964	11 422	350 517	336 832	687 349	23 303	16 317	+ 332 110
1968	444 150	498 202	471 623	969 825	46 209	10 702	371 391	362 657	734 048	22 110	15 205	+ 235 777
1969	446 586	464 430	439 026	903 456	45 498	9 693	377 260	367 100	744 360	21 162	14 552	+ 159 096
1970	444 510	416 321	394 487	810 808	44 280	8 351	369 975	364 868	734 843	19 165	13 301	+ 75 965
1971	432 030	400 423	378 103	778 526	45 263	7 674	366 740	363 930	730 670	18 141	12 239	+ 47 856
1972	415 132	360 337	340 877	701 214	42 410	6 557	367 382	363 882	731 264	15 907	10 377	- 30 050
1973	394 603	326 181	309 452	635 633	39 843	5 686	365 703	365 325	731 028	14 569	9 060	- 95 395
1974	377 265	321 480	304 893	626 373	39 277	5 387	360 254	367 257	727 511	13 232	8 128	- 101 138
1975	386 681	309 135	291 377	600 512	36 774	4 689	371 074	378 186	749 260	11 875	6 967	- 148 748
1976	365 728	309 385	293 466	602 851	38 251	4 444	361 325	371 815	733 140	10 506	5 936	- 130 289
1977	358 487	299 735	282 609	582 344	37 649	3 794	347 948	356 974	704 922	9 022	4 916	- 122 578
1978	328 215	296 348	280 120	576 468	40 141	3 650	355 488	367 730	723 218	8 482	4 314	- 146 750
1979	344 823	298 175	283 809	581 984	41 504	3 325	346 826	364 906	711 732	7 855	4 026	- 129 748
1980	362 408	318 480	302 177	620 657	46 923	3 308	348 015	366 102	714 117	7 821	3 904	- 93 460
1981	359 658	320 633	303 924	624 557	49 363	3 204	349 080	373 112	722 192	7 257	3 401	- 97 635
1982	361 966	319 293	301 880	621 173	52 750	2 996	344 275	371 582	715 857	6 782	3 000	- 94 684
1983 2) 1. Vj	58 327	73 828	70 096	143 924	12 514	636	90 901	101 053	191 954	1 529	633	- 48 030
2. Vj	109 345	76 807	72 504	149 311	12 805	677	83 356	89 998	173 354	1 432	690	- 24 043
3. Vj	115 746	79 799	75 729	155 528	13 709	788	81 765	88 196	169 961	1 455	729	- 14 433
Juli	38 445	26 080	24 762	50 842	4 479	239	27 852	29 952	57 804	533	264	- 6 962
Aug.	36 523	27 266	25 946	53 212	4 723	278	27 766	30 356	58 122	477	248	- 4 910
Sept.	40 778	26 453	25 021	51 474	4 507	271	26 147	27 888	54 035	445	217	- 2 561

Ausländer

1975	.....	x	49 734	46 139	95 873	4 019	971	5 746	3 245	8 991	2 055	+ 86 882
1976	.....	x	44 894	42 059	86 953	3 604	798	5 532	3 031	8 563	1 731	+ 78 390
1977	.....	x	40 363	37 908	78 271	3 232	685	5 209	2 828	8 037	1 404	+ 70 234
1978	.....	x	38 770	36 223	74 993	3 232	652	5 218	2 826	8 044	1 248	+ 66 949
1979	.....	x	38 766	36 794	75 560	3 302	590	5 328	2 762	8 090	1 168	+ 67 470
1980	.....	x	41 593	39 102	80 695	3 922	596	5 722	2 789	8 511	1 132	+ 72 184
1981	.....	x	41 448	38 561	80 009	4 119	602	5 627	2 902	8 529	1 130	+ 71 480
1982	.....	x	37 483	35 498	72 981	4 435	483	5 636	2 888	8 524	1 002	+ 64 457
1983 2) 1. Vj	.....	x	7 950	7 343	15 293	965	88	1 289	752	2 041	219	+ 13 252
2. Vj	.....	x	8 161	7 848	16 009	1 024	109	1 290	610	1 900	190	+ 14 109
3. Vj	.....	x	8 035	7 449	15 484	1 018	118	1 299	649	1 948	188	+ 13 536
Juli	.....	x	2 754	2 581	5 335	334	38	469	227	696	77	+ 4 639
Aug.	.....	x	2 686	2 506	5 192	339	40	404	221	625	57	+ 4 567
Sept.	.....	x	2 595	2 362	4 957	345	40	426	201	627	54	+ 4 330

1.2 Verhältniszahlen und Kennziffern

Jahr Vierteljahr Monat	Ehe- schlie- ßungen	Lebend- geborene	Gestor- bene 1)	Überschuß der Gebore- nen (+) bzw. Ge- storbenen (-)	Nicht- ehelich Lebendge- borene	Gestorbene Säuglinge		Totge- borene je 1 000 Le- bend- und Totge- borene	Knaben je 1 000 lebend- geborene Mädchen	Zusammen- gefaßte Geburten- ziffer 5)
						im 1. Lebens- jahr 3)	in den ersten 7 Lebens- tagen 4)			
je 1000 Einwohner und 1 Jahr					je 1000 Lebendgeborene					
1950	10,7	16,2	10,5	+ 5,7	97,3	55,3	.	21,8	1 074	2 088
1955	8,8	15,7	11,1	+ 4,5	78,6	41,9	24,0	19,8	1 066	2 128
1960	9,4	17,4	11,6	+ 5,9	63,3	33,8	20,8	15,3	1 059	2 366
1964	8,7	18,2	11,0	+ 7,2	49,9	25,3	17,0	12,6	1 059	2 543
1965	8,3	17,7	11,5	+ 6,2	46,9	23,8	16,6	12,2	1 058	2 507
1966	8,1	17,6	11,5	+ 6,1	45,6	23,6	16,3	11,5	1 056	2 535
1967	8,1	17,0	11,5	+ 5,5	46,1	22,8	16,0	11,1	1 056	2 490
1968	7,4	16,1	12,2	+ 3,9	47,6	22,6	15,7	10,9	1 056	2 382
1969	7,3	14,8	12,2	+ 2,6	50,4	23,2	16,1	10,6	1 058	2 214
1970	7,3	13,4	12,1	+ 1,3	54,6	23,4	16,4	10,2	1 055	2 016
1971	7,0	12,7	11,9	+ 0,8	58,1	23,1	15,7	9,8	1 059	1 921
1972	6,7	11,3	11,8	- 0,5	60,5	22,4	14,8	9,3	1 057	1 718
1973	6,4	10,3	11,8	- 1,5	62,7	22,7	14,3	8,9	1 054	1 543
1974	6,1	10,1	11,7	- 1,6	62,7	21,1	13,0	8,5	1 054	1 512
1975	6,3	9,7	12,1	- 2,4	61,2	19,7	11,6	7,7	1 061	1 451
1976	5,9	9,8	11,9	- 2,1	63,5	17,4	9,8	7,3	1 054	1 459
1977	5,8	9,5	11,5	- 2,0	64,7	15,4	8,4	6,5	1 061	1 405
1978	5,4	9,4	11,8	- 2,4	69,6	14,7	7,5	6,3	1 058	1 381
1979	5,6	9,5	11,6	- 2,1	71,3	13,6	6,9	5,7	1 051	1 379
1980	5,9	10,1	11,6	- 1,5	75,6	12,7	6,3	5,3	1 054	1 445
1981	5,8	10,1	11,7	- 1,6	79,0	11,6	5,4	5,1	1 055	1 435
1982	5,9	10,1	11,6	- 1,5	84,9	10,9	4,8	4,8	1 058	1 407
1983 2) 1. Vj	3,8	9,5	12,7	- 3,2	86,9	10,5	4,4	4,4	1 053	1 305a)
2. Vj	7,1	9,7	11,3	- 1,6	85,8	9,6	4,6	4,5	1 059	1 332a)
3. Vj	7,5	10,0	11,0	- 0,9	88,1	9,4	4,7	5,0	1 054	1 285a)
Juli	7,4	9,7	11,1	- 1,3	88,1	10,3	5,2	4,7	1 053	1 262b)
Aug.	7,0	10,2	11,1	- 0,9	88,8	9,0	4,7	5,2	1 051	1 288b)
Sept.	8,1	10,2	10,7	- 0,5	87,6	8,8	4,2	5,2	1 057	1 304b)

*) Geburten und Sterbefälle nach dem Wohnort; Eheschließungen nach dem Registrierort.

1) Ohne Totgeborene, nachträglich beurkundete Kriegsterbefälle und gerichtliche Todeserklärungen.

2) Vorläufiges Ergebnis.

3) Unter Berücksichtigung der Geburtenentwicklung in den vorangegangenen 12 Monaten.

4) Bezogen auf die Lebendgeborenen des Berichtszeitraums.

5) Summe der altersspezifischen Geburtenziffern je 1 000 Frauen im Alter von 15 - 49 Jahren, 1950 und 1955 im Alter von 15 - 44 Jahren, 1950 und 1955 BGoSoB.

a) Vierteljahresdurchschnitt aufgrund geschätzter Monatswerte nach Calot-Verfahren (s. WiSta 8/1981, S. 549 ff.).

b) Monatswerte geschätzt nach Calot-Verfahren (s. WiSta 8/1981, S. 549 ff.).

2 Eheschließungen, Geborene und Gestorbene im 3. Vierteljahr 1983 nach Ländern*)

Monat — Vierteljahr	Schleswig- Holstein	Hamburg	Nieder- sachsen	Bremen	Nord- rhein- Westfalen	Hessen	Rhein- land- Pfalz	Baden- Württem- berg	Bayern	Saar- land	Berlin (West)
Grundzahlen											
Eheschließungen											
insgesamt											
Juli	1 540	779	4 095	329	9 904	3 129	2 711	6 557	7 513	829	1 059
August	1 625	941	4 444	411	10 159	3 602	2 532	4 591	6 256	761	1 201
September	1 623	932	4 487	440	10 711	3 505	2 410	6 778	7 958	748	1 186
3. Vj 83	4 788	2 652	13 026	1 180	30 774	10 236	7 653	17 926	21 727	2 338	3 446
dar.: Ausländer...	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x
Lebendgeborene											
insgesamt											
Juli	1 989	1 109	5 628	500	13 707	4 428	2 962	8 027	10 081	870	1 541
August	2 057	1 141	6 332	504	14 453	4 638	3 342	8 622	9 634	887	1 602
September	2 009	1 118	5 931	443	13 937	4 569	3 086	8 412	9 592	846	1 531
3. Vj 83	6 055	3 368	17 891	1 447	42 097	13 635	9 390	25 061	29 307	2 603	4 674
dar.: Ausländer...	293	562	1 003	160	5 007	1 741	542	3 081	2 022	119	954
darunter: nichtehelich											
Juli	228	183	497	86	1 136	352	225	534	862	70	306
August	230	195	567	80	1 129	371	268	659	842	68	314
September	215	164	522	62	1 108	360	228	631	856	65	296
3. Vj 83	673	542	1 586	228	3 373	1 083	721	1 824	2 560	203	916
dar.: Ausländer...	28	62	59	13	250	102	41	171	176	16	100
Totgeborene											
insgesamt											
Juli	8	6	25	1	70	24	15	32	47	3	8
August	9	2	42	2	83	29	22	33	40	3	13
September	9	8	32	5	83	26	25	30	36	4	13
3. Vj 83	26	16	99	8	236	79	62	95	123	10	34
dar.: Ausländer...	2	3	9	1	35	9	5	20	22	1	11
Gestorbene¹⁾											
insgesamt											
Juli	2 398	2 207	6 509	701	15 667	5 022	3 473	7 730	10 368	975	2 754
August	2 503	1 368	7 604	692	15 734	5 288	3 755	7 775	9 774	1 054	2 575
September	2 389	1 767	6 584	660	14 783	4 897	3 298	6 998	9 149	937	2 573
3. Vj 83	7 290	5 342	20 697	2 053	46 184	15 207	10 526	22 503	29 291	2 966	7 902
dar.: Ausländer...	34	80	137	18	615	181	84	362	327	29	81
darunter: im 1. Lebensjahr											
Juli	21	9	55	9	165	46	32	71	102	6	17
August	21	6	56	7	149	40	32	69	80	6	11
September	14	14	50	3	143	48	22	45	80	7	19
3. Vj 83	56	29	161	19	457	134	86	185	262	19	47
dar.: Ausländer...	3	8	14	2	70	14	9	32	26	-	10
darunter: in den ersten 7 Lebenstagen											
Juli	7	1	29	2	95	27	15	38	42	2	6
August	8	2	25	5	76	25	15	40	45	1	6
September	9	8	27	-	68	23	8	23	39	4	8
3. Vj 83	24	11	81	7	239	75	38	101	126	7	20
dar.: Ausländer...	2	4	9	1	34	8	5	17	12	-	-
Überschuß der Geborenen (+) bzw. Gestorbenen (-)											
Juli	- 409	- 1 098	- 881	- 201	- 1 960	- 594	- 511	+ 297	- 287	- 105	- 1 213
August	- 446	- 227	- 1 272	- 188	- 1 281	- 650	- 413	+ 847	- 140	- 167	- 973
September	- 380	- 649	- 653	- 217	- 846	- 328	- 212	+ 1 414	+ 443	- 91	- 1 042
3. Vj 83	- 1 235	- 1 974	- 2 806	- 606	- 4 087	- 1 572	- 1 136	+ 2 558	+ 16	- 363	- 3 228
dar.: Ausländer...	+ 259	+ 482	+ 866	+ 142	+ 4 392	+ 1 560	+ 458	+ 2 719	+ 1 695	+ 90	+ 873
Verhältniszahlen											
Eheschließungen je 1 000 Einwohner und 1 Jahr											
Juli	6,9	5,7	6,6	5,7	6,9	6,6	8,8	8,3	8,1	9,3	6,7
August	7,3	6,9	7,2	7,1	7,1	7,6	8,2	5,8	6,7	8,5	7,6
September	7,5	7,0	7,5	7,9	7,7	7,6	8,1	8,9	8,8	8,6	7,8
3. Vj 83	7,3	6,5	7,1	6,9	7,2	7,3	8,4	7,7	7,9	8,8	7,4
Lebendgeborene je 1 000 Einwohner und 1 Jahr											
Juli	8,9	8,1	9,1	8,6	9,6	9,3	9,6	10,2	10,8	9,7	9,8
August	9,2	8,3	10,3	8,7	10,1	9,8	10,8	11,0	10,3	9,9	10,2
September	9,3	8,4	10,0	7,9	10,0	10,0	10,3	11,1	10,6	9,8	10,0
3. Vj 83	9,2	8,3	9,8	8,4	9,9	9,7	10,3	10,7	10,6	9,8	10,0
Gestorbene je 1 000 Einwohner und 1 Jahr¹⁾											
Juli	10,8	16,1	10,6	12,1	10,9	10,6	11,3	9,8	11,1	10,9	17,4
August	11,3	10,0	12,3	12,0	11,0	11,2	12,2	9,9	10,5	11,8	16,3
September	11,1	13,3	11,0	11,8	10,7	10,7	11,0	9,2	10,2	10,8	16,9
3. Vj 83	11,0	13,1	11,3	12,0	10,8	10,8	11,5	9,6	10,6	11,2	16,9
Gestorbene im 1. Lebensjahr je 1 000 Lebendgeborene²⁾											
Juli	10,4	8,0	9,4	17,8	11,8	10,3	10,5	8,6	10,2	6,9	10,9
August	10,2	5,3	9,3	13,7	10,3	8,7	9,9	8,1	8,1	6,7	6,9
September	7,1	12,8	8,6	6,5	10,4	10,8	7,2	5,5	8,5	8,3	12,6
3. Vj 83	9,2	8,6	9,1	12,9	10,8	9,9	9,3	7,4	8,9	7,3	10,1
Gestorbene in den ersten 7 Lebenstagen je 1 000 Lebendgeborene³⁾											
Juli	3,5	0,9	5,2	4,0	6,9	6,1	5,1	4,7	4,2	2,3	3,9
August	3,9	1,8	3,9	9,9	5,3	5,4	4,5	4,6	4,7	1,1	3,7
September	4,5	7,2	4,6	-	4,9	5,0	2,6	2,7	4,1	4,7	5,2
3. Vj 83	4,0	3,3	4,5	4,8	5,7	5,5	4,0	4,0	4,3	2,7	4,3
Überschuß der Geborenen (+) bzw. Gestorbenen (-)											
Juli	- 1,8	- 8,0	- 1,4	- 3,5	- 1,4	- 1,3	- 1,7	+ 0,4	- 0,3	- 1,2	- 7,7
August	- 2,0	- 1,7	- 2,1	- 3,2	- 0,9	- 1,4	- 1,3	+ 1,1	- 0,2	- 1,9	- 6,2
September	- 1,8	- 4,9	- 1,1	- 3,9	- 0,6	- 0,7	- 0,7	+ 1,9	+ 0,5	- 1,1	- 6,8
3. Vj 83	- 1,9	- 4,8	- 1,5	- 3,5	- 1,0	- 1,1	- 1,2	+ 1,1	0,0	- 1,4	- 6,9

*) Vorläufiges Ergebnis; Geborene und Gestorbene nach dem Wohnort, Eheschließungen nach dem Registrierort.
1) Ohne Totgeborene, nachträglich beurkundete Kriegssterbefälle und gerichtliche Todeserklärungen.

2) Unter Berücksichtigung der Geburtenentwicklung in den vorangegangenen 12 Monaten.
3) Bezogen auf die Lebendgeborenen des Berichtszeitraums.

3 Gesamtwanderungen

Jahr	Über die Grenzen des Bundesgebietes 1)						Nach einer anderen Gemeinde im Bundesgebiet		
	Zuzüge		Fortzüge		Überschuß der Zu- (+) bzw. Fortzüge (-)		insgesamt	aus einem anderen Land	innerhalb der Länder ³⁾
	insgesamt	darunter aus dem Ausland 2)	insgesamt	darunter nach dem Ausland 2)	insgesamt	gegenüber dem Ausland 2)			
Anzahl									
1977	539 898	522 611	507 246	505 696	+ 32 652	+ 16 915	2 995 808	817 411	2 178 397
1978	575 904	559 620	460 528	458 769	+ 115 376	+ 100 851	2 957 072	813 716	2 143 356
1979	666 716	649 832	420 714	419 091	+ 246 002	+ 230 741	2 936 657	803 519	2 133 138
1980	753 436	736 362	441 489	439 571	+ 311 947	+ 296 791	3 023 794	819 884	2 203 910
1981	625 053	605 629	472 719	470 525	+ 152 334	+ 135 104	2 968 950	798 430	2 170 520
1982	420 754	404 019	496 145	493 495	- 75 391	- 89 476	2 905 797	768 343	2 137 454
1982 1. Vj	105 960	102 571	109 844	109 489	- 3 884	- 6 918	664 544	176 778	487 766
2. Vj	95 208	90 676	105 736	104 924	- 10 528	- 14 248	653 348	176 992	476 356
3. Vj	122 922	118 115	149 934	149 085	- 27 012	- 30 970	805 498	210 026	595 472
4. Vj	96 664	92 657	130 631	129 997	- 33 967	- 37 340	782 407	204 547	577 860
1983 1. Vj	82 199	79 458	110 728	110 289	- 28 529	- 30 831	644 510	157 261	487 249
2. Vj	82 603	79 339	109 145	108 622	- 26 542	- 29 283	644 510	157 261	487 249
3. Vj	107 223	103 288	142 825	142 292	- 35 602	- 39 004	725 869	177 765	548 104

je 1 000 Einwohner und 1 Jahr

1977	8,8	8,5	8,3	8,2	+ 0,5	+ 0,3	48,8	13,3	35,5
1978	9,4	9,1	7,5	7,5	+ 1,9	+ 1,6	48,2	13,3	34,9
1979	10,9	10,6	6,9	6,8	+ 4,0	+ 3,8	47,9	13,1	34,8
1980	12,2	12,0	7,2	7,1	+ 5,1	+ 4,8	49,1	13,3	35,8
1981	10,1	9,8	7,7	7,6	+ 2,5	+ 2,2	48,1	12,9	35,2
1982	6,8	6,6	8,0	8,0	- 1,2	- 1,5	47,1	12,5	34,7
1982 1. Vj	7,0	6,7	7,2	7,2	- 0,3	- 0,5	43,7	11,6	32,1
2. Vj	6,2	5,9	6,9	6,8	- 0,7	- 0,9	42,5	11,5	31,0
3. Vj	7,9	7,6	9,7	9,6	- 1,7	- 2,0	51,9	13,5	38,3
4. Vj	6,2	6,0	8,4	8,4	- 2,2	- 2,4	50,4	13,2	37,2
1983 1. Vj	5,4	5,2	7,3	7,3	- 1,9	- 2,0	42,1	10,3	31,8
2. Vj	5,4	5,2	7,1	7,1	- 1,7	- 1,9	42,1	10,3	31,8
3. Vj	6,9	6,7	9,2	9,2	- 2,3	- 2,5	46,9	11,5	35,4

1) Siehe Aufgliederung in Tabelle 8.
2) Einschl. Ostgebiete des Deutschen Reiches.

3) Ohne Ortssumzüge.

4 Monatssalden aus den Wanderungen über die Grenzen des Bundesgebietes

1 000

Jahr	Januar	Februar	März	April	Mai	Juni	Juli	August	September	Oktober	November	Dezember
1977	+ 8,0	+ 4,6	+ 1,4	+ 0,9	- 0,2	+ 3,5	- 0,7	+ 8,0	+ 3,6	+ 5,2	+ 0,3	- 1,8
m	+ 2,4	+ 1,4	+ 0,5	- 0,7	- 1,2	+ 1,6	- 0,9	+ 3,7	+ 0,9	+ 0,6	- 2,0	- 4,7
w	+ 5,6	+ 3,2	+ 0,9	+ 1,6	+ 1,1	+ 1,9	+ 0,1	+ 4,3	+ 2,7	+ 4,7	+ 2,2	+ 2,9
1978	+ 11,6	+ 8,1	+ 6,8	+ 4,1	+ 4,2	+ 3,3	+ 10,2	+ 17,9	+ 15,7	+ 15,7	+ 11,6	+ 6,2
m	+ 4,8	+ 4,3	+ 3,5	+ 1,9	+ 1,4	+ 1,5	+ 5,7	+ 10,1	+ 9,2	+ 7,7	+ 5,3	+ 1,6
w	+ 6,8	+ 3,9	+ 3,3	+ 2,3	+ 2,8	+ 1,9	+ 4,6	+ 7,8	+ 6,5	+ 8,0	+ 6,3	+ 4,6
1979	+ 17,7	+ 11,8	+ 13,6	+ 11,7	+ 16,1	+ 19,8	+ 22,8	+ 26,2	+ 32,4	+ 33,0	+ 23,3	+ 17,5
m	+ 8,5	+ 6,6	+ 8,6	+ 7,3	+ 10,1	+ 12,6	+ 14,2	+ 16,5	+ 20,5	+ 20,9	+ 14,2	+ 10,5
w	+ 9,3	+ 5,2	+ 5,0	+ 4,4	+ 5,9	+ 7,3	+ 8,6	+ 9,7	+ 11,9	+ 12,1	+ 9,1	+ 7,0
1980	+ 36,9	+ 27,0	+ 28,7	+ 28,2	+ 24,5	+ 30,5	+ 30,5	+ 30,4	+ 40,9	+ 24,0	+ 8,9	+ 1,4
m	+ 23,2	+ 18,8	+ 21,1	+ 20,1	+ 16,7	+ 19,9	+ 17,8	+ 18,1	+ 23,3	+ 12,5	+ 3,5	- 1,6
w	+ 13,7	+ 8,2	+ 7,7	+ 8,1	+ 7,7	+ 10,6	+ 12,7	+ 12,4	+ 17,5	+ 11,5	+ 5,4	+ 3,0
1981	+ 13,0	+ 8,7	+ 9,8	+ 8,3	+ 10,1	+ 13,9	+ 21,0	+ 21,9	+ 17,7	+ 13,3	+ 9,4	+ 5,2
m	+ 5,5	+ 4,1	+ 4,0	+ 3,3	+ 5,0	+ 7,5	+ 11,4	+ 11,6	+ 9,5	+ 5,7	+ 3,0	- 0,4
w	+ 7,5	+ 4,6	+ 5,8	+ 5,0	+ 5,1	+ 6,4	+ 9,6	+ 10,3	+ 8,2	+ 7,6	+ 6,5	+ 5,6
1982	+ 3,9	- 4,2	- 3,6	- 3,1	- 2,0	- 5,4	- 6,6	- 7,5	- 13,0	- 11,0	- 11,8	- 11,3
m	- 0,3	- 4,4	- 4,4	- 4,1	- 3,0	- 5,2	- 5,3	- 6,1	- 9,9	- 9,2	- 9,8	- 10,3
w	+ 4,2	+ 0,2	+ 0,8	+ 1,0	+ 1,0	- 0,3	- 1,2	- 1,4	- 3,1	- 1,7	- 1,9	- 1,0
1983	- 8,8	- 9,4	- 10,4	.	.	.	- 11,8	- 10,6	- 13,2	...	...	...
m	- 7,9	- 7,3	- 7,5	.	.	.	- 7,5	- 6,8	- 8,7	...	...	...
w	- 0,9	- 2,1	- 2,9	.	.	.	- 4,2	- 3,8	- 4,5	...	...	...

5 Wanderungen im 3. Vierteljahr 1983 nach Ländern des Bundesgebietes

Land	Nach einer anderen Gemeinde innerhalb der Länder	Über die Grenzen der Länder									
		Zuzüge			Fortzüge			Überschuß			
		insgesamt	über die Grenzen 1)	aus einem anderen Land	insgesamt	über die Grenzen 1)	nach einem anderen Land	der Zu-	(+ bzw. Fortzüge (-) aus den Wanderungen		
									über die Grenzen 1)	zwischen den Ländern	
			des Bundesgebietes		des Bundesgebietes		des Bundesgebietes	insgesamt	über die Grenzen 1)	des Bundesgebietes	
Schleswig-Holstein	i	31 709	17 557	2 919	14 638	15 862	3 737	12 125	+ 1 695	- 818	+ 2 513
	m	16 249	9 544	1 540	8 004	8 872	2 138	6 734	+ 672	- 598	+ 1 270
	w	15 460	8 013	1 379	6 634	6 990	1 599	5 391	+ 1 023	- 220	+ 1 243
Hamburg	i	-	12 152	3 344	8 808	14 982	4 096	10 886	- 2 830	- 752	- 2 078
	m	-	6 322	1 799	4 523	8 001	2 428	5 573	- 1 679	- 629	- 1 050
	w	-	5 830	1 545	4 285	6 981	1 668	5 313	- 1 151	- 123	- 1 028
Niedersachsen..	i	66 945	34 272	6 778	27 494	31 452	8 032	23 420	+ 2 820	- 1 254	+ 4 074
	m	33 276	17 915	3 455	14 460	16 768	4 448	12 320	+ 1 147	- 993	+ 2 140
	w	33 669	16 357	3 323	13 034	14 684	3 584	11 100	+ 1 673	- 261	+ 1 934
Bremen	i	136	5 588	1 457	4 131	7 398	1 806	5 592	- 1 810	- 349	- 1 461
	m	86	2 923	795	2 128	3 984	1 012	2 972	- 1 061	- 217	- 844
	w	50	2 665	662	2 003	3 414	794	2 620	- 749	- 132	- 617
Nordrhein-Westfalen	i	122 787	48 918	22 770	26 148	75 017	38 807	36 210	- 26 099	- 16 037	- 10 062
	m	61 621	25 831	12 222	13 609	41 487	22 462	19 025	- 15 656	- 10 240	- 5 416
	w	61 166	23 087	10 548	12 539	33 530	16 345	17 185	- 10 443	- 5 797	- 4 646
Hessen	i	43 610	27 137	10 024	17 113	32 447	12 804	19 643	- 5 310	- 2 780	- 2 530
	m	21 874	13 900	5 150	8 750	17 042	6 873	10 169	- 3 142	- 1 723	- 1 419
	w	21 736	13 237	4 874	8 363	15 405	5 931	9 474	- 2 168	- 1 057	- 1 111
Rheinland-Pfalz	i	37 705	22 653	4 452	18 201	20 702	5 662	15 040	+ 1 951	- 1 210	+ 3 161
	m	18 435	11 859	2 357	9 502	10 907	3 235	7 672	+ 952	- 878	+ 1 830
	w	19 270	10 794	2 095	8 699	9 795	2 427	7 368	+ 999	- 332	+ 1 331
Baden-Württemberg...	i	103 772	45 832	22 407	23 425	56 104	31 831	24 273	- 10 272	- 9 424	- 848
	m	51 492	24 261	12 011	12 250	30 058	17 274	12 784	- 5 797	- 5 263	- 534
	w	52 280	21 571	10 396	11 175	26 046	14 557	11 489	- 4 475	- 4 161	- 314
Bayern	i	132 129	49 122	22 148	26 974	45 082	25 222	19 860	+ 4 040	- 3 074	+ 7 114
	m	63 748	26 536	12 312	14 224	25 115	14 589	10 526	+ 1 421	- 2 277	+ 3 698
	w	68 381	22 586	9 836	12 750	19 967	10 633	9 334	+ 2 619	- 797	+ 3 416
Saarland	i	9 311	4 969	1 305	3 664	4 934	1 147	3 787	+ 35	+ 158	- 123
	m	4 651	2 818	835	1 983	2 751	671	2 080	+ 67	+ 164	- 97
	w	4 660	2 151	470	1 681	2 183	476	1 707	- 32	- 6	- 26
Berlin (West)...	i	-	16 788	9 619	7 169	16 524	9 681	6 843	+ 264	- 62	+ 326
	m	-	9 021	4 892	4 129	8 909	5 266	3 643	+ 112	- 374	+ 486
	w	-	7 767	4 727	3 040	7 615	4 415	3 200	+ 152	+ 312	- 160
Bundesgebiet...	i	548 104	284 988	107 223	177 765	320 504	142 825	177 679	- 35 516	- 35 602	+ 86
	m	271 432	150 930	57 368	93 562	173 894	80 396	93 498	- 22 964	- 23 028	+ 64
	w	276 672	134 058	49 855	84 203	146 610	62 429	84 181	- 12 552	- 12 574	+ 22

1) Siehe Aufgliederung in Tabelle 8.

b) Aufbereitungsdifferenz; siehe Einführung 8. 5.

a) Umzüge zwischen Bremen und Bremerhaven.

6 Wanderungen der Deutschen und Ausländer im 3. Vierteljahr 1983 nach Ländern des Bundesgebietes

Land	Zuzüge			Fortzüge			Wanderungssaldo		
	insgesamt	männlich	weiblich	insgesamt	männlich	weiblich	insgesamt	männlich	weiblich
Deutsche									
Schleswig-Holstein	14 698	7 967	6 731	12 275	6 796	5 479	+ 2 423	+ 1 171	+ 1 252
Hamburg	9 010	4 582	4 428	10 570	5 294	5 276	- 1 560	- 712	- 848
Niedersachsen	28 074	14 523	13 551	23 294	12 050	11 244	+ 4 780	+ 2 473	+ 2 307
Bremen	4 238	2 178	2 060	5 422	2 846	2 576	- 1 184	- 668	- 516
Nordrhein-Westfalen	30 266	15 204	15 062	37 497	19 122	18 375	- 7 231	- 3 918	- 3 313
Hessen	17 274	8 473	8 801	19 492	9 750	9 742	- 2 218	- 1 277	- 941
Rheinland-Pfalz	18 107	9 183	8 924	14 964	7 356	7 608	+ 3 143	+ 1 827	+ 1 316
Baden-Württemberg	26 172	13 008	13 164	25 372	12 817	12 555	+ 800	+ 191	+ 609
Bayern	29 356	14 795	14 561	21 100	10 705	10 395	+ 8 256	+ 4 090	+ 4 166
Saarland	3 701	1 978	1 723	3 568	1 819	1 749	+ 133	+ 159	- 26
Berlin (West)	7 660	4 307	3 353	6 948	3 595	3 353	+ 712	+ 712	-
Bundesgebiet ...	188 556	96 198	92 358	180 502	92 150	88 352	+ 8 054	+ 4 048	+ 4 006
Ausländer									
Schleswig-Holstein	2 859	1 577	1 282	3 587	2 076	1 511	- 728	- 499	- 229
Hamburg	3 142	1 740	1 402	4 412	2 707	1 705	- 1 270	- 967	- 303
Niedersachsen	6 198	3 392	2 806	8 158	4 718	3 440	- 1 960	- 1 326	- 634
Bremen	1 350	745	605	1 976	1 138	838	- 626	- 393	- 233
Nordrhein-Westfalen	18 652	10 627	8 025	37 520	22 365	15 155	- 18 868	- 11 738	- 7 130
Hessen	9 863	5 427	4 436	12 955	7 292	5 663	- 3 092	- 1 865	- 1 227
Rheinland-Pfalz	4 546	2 676	1 870	5 738	3 551	2 187	- 1 192	- 875	- 317
Baden-Württemberg	19 660	11 253	8 407	30 732	17 241	13 491	- 11 072	- 5 988	- 5 084
Bayern	19 766	11 741	8 025	23 982	14 410	9 572	- 4 216	- 2 669	- 1 547
Saarland	1 268	840	428	1 366	932	434	- 98	- 92	- 6
Berlin (West)	9 128	4 714	4 414	9 576	5 314	4 262	- 448	- 600	+ 152
Bundesgebiet ...	96 432	54 732	41 700	140 002	81 744	58 258	- 43 570	- 27 012	- 16 558

7 Wanderungen zwischen den Ländern des Bundesgebietes im 3. Vierteljahr 1983

Zielland Herkunftsland	Bundes- gebiet	Schles- wig- Hol- stein	Hamburg	Nieder- sachsen	Bremen	Nord- rhein- West- falen	Hessen	Rhein- land- Pfalz	Baden- Württem- berg	Bayern	Saar- land	Berlin (West)	
Zuzüge aus nebenstehenden Ländern Personen insgesamt													
Schleswig- Holstein	i m	12 127 6 736	x x	3 920 2 031	2 785 1 622	240 140	1 772 1 037	569 325	464 280	889 472	948 528	71 43	469 258
Hamburg	i m	10 887 5 573	5 286 2 610	x x	2 988 1 541	157 88	674 379	295 148	188 111	444 234	581 294	21 15	253 153
Niedersachsen	i m	23 428 12 326	2 820 1 657	2 222 1 133	x x	2 681 1 335	6 834 3 479	2 202 1 120	913 490	1 848 951	2 345 1 283	178 99	1 385 779
Bremen	i m	5 592 2 972	365 241	167 94	3 822 1 961	x x	377 193	154 86	76 43	235 126	244 135	11 4	141 89
Nordrhein- Westfalen	i m	36 246 19 052	2 647 1 594	942 474	9 089 4 699	383 200	x x	4 338 2 199	5 883 2 973	4 690 2 456	5 956 3 159	543 284	1 775 1 014
Hessen	i m	19 648 10 173	751 395	374 195	2 423 1 236	195 108	3 779 1 926	x x	3 778 1 922	3 378 1 723	3 880 2 028	355 207	735 433
Rheinland- Pfalz	i m	15 040 7 672	414 252	143 80	841 452	70 39	4 051 2 002	2 947 1 465	x x	2 988 1 532	1 783 913	1 468 739	335 198
Baden- Württemberg	i m	24 288 12 796	912 472	422 202	1 814 932	140 71	3 538 1 856	3 071 1 592	3 646 2 000	x x	9 229 4 772	631 382	885 517
Bayern	i m	19 870 10 533	787 436	398 197	1 864 1 020	167 88	3 586 1 904	2 655 1 363	1 478 775	7 545 3 963	x x	296 154	1 094 633
Saarland	i m	3 793 2 084	89 58	37 19	173 96	15 9	448 265	324 174	1 411 707	718 422	481 279	x x	97 55
Berlin (West)	i m	6 846 3 645	567 289	183 98	1 695 901	83 50	1 089 568	558 278	364 201	690 371	1 527 833	90 56	x x
Bundesgebiet ...	i m w	177 765 93 562 84 203	14 638 8 004 6 634	8 808 4 523 4 285	27 494 14 460 13 034	4 131 2 128 2 003	26 148 13 609 12 539	17 113 8 750 8 363	18 201 9 502 8 699	23 425 12 250 11 175	26 974 14 224 12 750	3 654 1 983 1 681	7 169 4 129 3 040
Deutsche													
Schleswig- Holstein	i m	11 492 6 362	x x	3 650 1 870	2 692 1 569	220 128	1 709 1 002	540 306	441 268	825 435	919 508	69 42	427 234
Hamburg	i m	10 081 5 049	5 012 2 451	x x	2 801 1 407	139 74	578 311	243 116	172 99	398 208	504 241	20 14	214 128
Niedersachsen	i m	21 876 11 359	2 744 1 606	2 101 1 063	x x	2 552 1 257	6 397 3 206	1 979 982	838 442	1 709 859	2 089 1 127	170 93	1 297 724
Bremen	i m	5 230 2 738	349 231	143 80	3 650 1 852	x x	333 166	128 68	67 36	216 111	211 112	9 4	124 78
Nordrhein- Westfalen	i m	33 259 17 094	2 560 1 540	864 425	8 617 4 396	360 185	x x	3 837 1 868	5 487 2 728	4 115 2 049	5 358 2 758	495 254	1 566 891
Hessen	i m	17 832 9 021	717 373	343 176	2 294 1 162	179 96	3 414 1 694	x x	3 414 1 696	3 006 1 484	3 479 1 766	324 188	662 386
Rheinland- Pfalz	i m	13 750 6 844	391 237	130 68	803 427	60 31	3 812 1 844	2 572 1 242	x x	2 673 1 316	1 632 819	1 392 696	285 164
Baden- Württemberg	i m	21 839 11 221	827 425	387 177	1 699 861	127 64	3 136 1 599	2 689 1 337	3 251 1 732	x x	8 375 4 232	564 339	784 455
Bayern	i m	17 813 9 195	743 406	351 169	1 724 941	144 72	3 228 1 672	2 287 1 128	1 354 693	6 741 3 416	x x	272 136	969 562
Saarland	i m	3 312 1 694	88 57	24 14	164 91	9 4	370 197	268 132	1 358 675	551 279	396 202	x x	84 43
Berlin (West)	i m	6 210 3 227	549 276	161 86	1 603 840	73 41	985 505	505 249	328 179	627 331	1 294 667	85 53	x x
Bundesgebiet ...	i m w	162 694 83 804 78 890	13 980 7 602 6 378	8 154 4 128 4 026	26 047 13 546 12 501	3 863 1 952 1 911	23 962 12 196 11 766	15 048 7 428 7 620	16 710 8 548 8 162	20 861 10 488 10 373	24 257 12 432 11 825	3 400 1 819 1 581	6 412 3 665 2 747

8 Wanderungen über die Grenzen des Bundesgebietes im 3. Vierteljahr 1983 nach Herkunft und Ziel sowie nach Ländern des Bundesgebietes

8.1 Personen insgesamt

Gebiet	Bundes- gebiet	Schles- wig- Hol- stein	Ham- burg	Nieder- sachsen	Bremen	Nord- rhein- West- falen	Hessen	Rhein- land- Pfalz	Baden- Würt- tem- berg	Bayern	Saar- land	Berlin (West)	
Zuzüge aus nebenstehenden Gebieten													
Deutsche Demokra- tische Republik .	i	3 312	89	100	283	42	786	323	147	611	557	11	363
	m	1 486	29	55	114	21	360	135	75	260	241	5	191
	w	1 826	60	45	169	21	426	188	72	351	316	6	172
Berlin (Ost)	i	439	20	4	27	-	45	22	3	13	28	-	277
	m	197	9	2	13	-	24	6	1	6	9	-	127
	w	242	11	2	14	-	21	16	2	7	19	-	150
Ausland, einschl. unbekanntes Ausland 1)	i	103 288	2 809	3 195	6 460	1 381	21 936	9 679	4 302	21 756	21 563	1 228	8 979
	m	55 540	1 501	1 700	3 321	748	11 835	5 009	2 281	11 724	12 062	785	4 574
	w	47 748	1 308	1 495	3 139	633	10 101	4 670	2 021	10 032	9 501	443	4 405
Ungeklärt und ohne Angabe	i	184	1	45	8	34	3	-	-	27	-	66	-
	m	145	1	42	7	26	3	-	-	21	-	45	-
	w	39	-	3	1	8	-	-	-	6	-	21	-
Insgesamt ...	i	107 223	2 919	3 344	6 778	1 457	22 770	10 024	4 452	22 407	22 148	1 305	9 619
	m	57 368	1 540	1 799	3 455	795	12 222	5 150	2 357	12 011	12 312	835	4 892
	w	49 855	1 379	1 545	3 323	662	10 548	4 874	2 095	10 396	9 836	470	4 727
Fortzüge nach nebenstehenden Gebieten													
Deutsche Demokra- tische Republik .	i	391	13	5	14	6	62	23	8	145	90	1	24
	m	129	3	3	5	3	26	10	2	43	27	-	7
	w	262	10	2	9	3	36	13	6	102	63	1	17
Berlin (Ost)	i	30	1	-	-	-	11	4	-	3	-	-	11
	m	14	-	-	-	-	6	1	-	1	-	-	6
	w	16	1	-	-	-	5	3	-	2	-	-	5
Ausland, einschl. unbekanntes Ausland 1)	i	142 292	3 659	4 053	8 018	1 795	38 734	12 777	5 654	31 679	25 132	1 145	9 646
	m	80 156	2 071	2 397	4 443	1 007	22 430	6 862	3 233	17 228	14 562	670	5 253
	w	62 136	1 588	1 656	3 575	788	16 304	5 915	2 421	14 451	10 570	475	4 393
Ungeklärt und ohne Angabe	i	112	64	38	-	5	-	-	-	4	-	1	-
	m	97	64	28	-	2	-	-	-	2	-	1	-
	w	15	-	10	-	3	-	-	-	2	-	-	-
Insgesamt ...	i	142 825	3 737	4 096	8 032	1 806	38 807	12 804	5 662	31 831	25 222	1 147	9 681
	m	80 396	2 138	2 428	4 448	1 012	22 462	6 873	3 235	17 274	14 589	671	5 266
	w	62 429	1 599	1 668	3 584	794	16 345	5 931	2 427	14 557	10 633	476	4 415
Überschuß der Zu- (+) bzw. Fortzüge (-) gegenüber nebenstehenden Gebieten													
Deutsche Demokra- tische Republik .	i	+ 2 921	+ 76	+ 95	+ 269	+ 36	+ 724	+ 300	+ 139	+ 466	+ 467	+ 10	+ 339
	m	+ 1 357	+ 26	+ 52	+ 109	+ 18	+ 334	+ 125	+ 73	+ 217	+ 214	+ 5	+ 184
	w	+ 1 564	+ 50	+ 43	+ 160	+ 18	+ 390	+ 175	+ 66	+ 249	+ 253	+ 5	+ 155
Berlin (Ost)	i	+ 409	+ 19	+ 4	+ 27	-	+ 34	+ 18	+ 3	+ 10	+ 28	-	+ 266
	m	+ 183	+ 9	+ 2	+ 13	-	+ 18	+ 5	+ 1	+ 5	+ 9	-	+ 121
	w	+ 226	+ 10	+ 2	+ 14	-	+ 16	+ 13	+ 2	+ 5	+ 19	-	+ 145
Ausland, einschl. unbekanntes Ausland 1)	i	- 39 004	- 850	- 858	- 1 558	- 414	- 16 798	- 3 098	- 1 352	- 9 923	- 3 569	+ 83	- 667
	m	- 24 616	- 570	- 697	- 1 122	- 259	- 10 595	- 1 853	- 952	- 5 504	- 2 500	+ 115	- 679
	w	- 14 388	- 280	- 161	- 436	- 155	- 6 203	- 1 245	- 400	- 4 419	- 1 069	- 32	+ 12
Ungeklärt und ohne Angabe	i	+ 72	+ 63	+ 7	+ 8	+ 29	+ 3	-	+ 23	-	+ 65	-	-
	m	+ 48	+ 63	+ 14	+ 7	+ 24	+ 3	-	+ 19	-	+ 44	-	-
	w	+ 24	-	+ 7	+ 1	+ 5	-	-	+ 4	-	+ 21	-	-
Insgesamt ...	i	- 35 602	- 818	- 752	- 1 254	- 349	- 16 037	- 2 780	- 1 210	- 9 424	- 3 074	+ 158	- 62
	m	- 23 028	- 598	- 629	- 993	- 217	- 10 240	- 1 723	- 878	- 5 263	- 2 277	+ 164	- 374
	w	- 12 574	- 220	- 123	- 261	- 132	- 5 797	- 1 057	- 332	- 4 161	- 797	- 6	+ 312

1) Einschl. Ostgebiete des Deutschen Reiches.

8 Wanderungen über die Grenzen des Bundesgebietes im 3. Vierteljahr 1983 nach Herkunft und Ziel sowie

nach Ländern des Bundesgebietes

8.2 Deutsche

Gebiet	Bundes- gebiet	Schles- wig- Hol- stein	Ham- burg	Nieder- sachsen	Bremen	Nord- rhein- West- falen	Hessen	Rhein- land- Pfalz	Baden- Würt- tem- berg	Bayern	Saar- land	Berlin (West)	
Zuzüge aus nebenstehenden Gebieten													
Deutsche Demokra- tische Republik .	i	3 180	86	96	283	41	746	317	143	589	542	10	327
	m	1 415	27	51	114	20	337	131	72	250	236	4	173
	w	1 765	59	45	169	21	409	186	71	339	306	6	154
Berlin (Ost)	i	402	20	4	22	-	44	20	3	13	25	-	251
	m	174	9	2	10	-	23	4	1	6	8	-	111
	w	228	11	2	12	-	21	16	2	7	17	-	140
Ausland, einschl. unbekanntes Ausland 1)	i	22 122	611	711	1 719	305	5 511	1 889	1 251	4 689	4 532	234	670
	m	10 679	328	359	851	184	2 645	910	562	2 247	2 119	116	358
	w	11 443	283	352	868	121	2 866	979	689	2 442	2 413	118	312
Ungeklärt und ohne Angabe	i	158	1	45	3	29	3	-	-	20	-	57	-
	m	126	1	42	2	22	3	-	-	17	-	39	-
	w	32	-	3	1	7	-	-	-	3	-	18	-
Insgesamt	i	25 862	718	856	2 027	375	6 304	2 226	1 397	5 311	5 099	301	1 248
	m	12 394	365	454	977	226	3 008	1 045	635	2 520	2 363	159	642
	w	13 468	353	402	1 050	149	3 296	1 181	762	2 791	2 736	142	606
Fortzüge nach nebenstehenden Gebieten													
Deutsche Demokra- tische Republik .	i	359	13	4	12	5	54	23	8	141	78	1	20
	m	117	3	2	3	3	21	10	2	42	24	-	7
	w	242	10	2	9	2	33	13	6	99	54	1	13
Berlin (Ost)	i	21	1	-	-	-	11	4	-	3	-	-	2
	m	9	-	-	-	-	6	1	-	1	-	-	1
	w	12	1	-	-	-	5	3	-	2	-	-	1
Ausland, einschl. unbekanntes Ausland 1)	i	17 417	709	462	1 414	185	4 207	1 638	1 206	3 400	3 217	260	719
	m	8 199	371	225	694	103	2 027	722	510	1 563	1 493	129	362
	w	9 218	338	237	720	82	2 180	916	696	1 837	1 724	131	357
Ungeklärt und ohne Angabe	i	92	62	24	-	2	-	-	-	4	-	-	-
	m	84	62	18	-	2	-	-	-	2	-	-	-
	w	8	-	6	-	-	-	-	-	2	-	-	-
Insgesamt	i	17 889	785	490	1 426	192	4 272	1 665	1 214	3 548	3 295	261	741
	m	8 409	436	245	697	108	2 054	733	512	1 608	1 517	129	370
	w	9 480	349	245	729	84	2 218	932	702	1 940	1 778	132	371
Überschuß der Zu- (+) bzw. Fortzüge (-) gegenüber nebenstehenden Gebieten													
Deutsche Demokra- tische Republik .	i	+ 2 821 +	73 +	92 +	271 +	36 +	692 +	294 +	135 +	448 +	464 +	9 +	307
	m	+ 1 298 +	24 +	49 +	111 +	17 +	316 +	121 +	70 +	208 +	212 +	4 +	166
	w	+ 1 523 +	49 +	43 +	160 +	19 +	376 +	173 +	65 +	240 +	252 +	5 +	141
Berlin (Ost)	i	+ 381 +	19 +	4 +	22	- +	33 +	16 +	3 +	10 +	25	- +	249
	m	+ 165 +	9 +	2 +	10	- +	17 +	3 +	1 +	5 +	8	- +	110
	w	+ 216 +	10 +	2 +	12	- +	16 +	13 +	2 +	5 +	17	- +	139
Ausland, einschl. unbekanntes Ausland 1)	i	+ 4 705 -	98 +	249 +	305 +	120 +	1 304 +	251 +	45 +	1 289 +	1 315 -	26 -	49
	m	+ 2 480 -	43 +	134 +	157 +	81 +	618 +	188 +	52 +	684 +	626 -	13 -	4
	w	+ 2 225 -	55 +	115 +	148 +	39 +	686 +	63 -	7 +	605 +	689 -	13 -	45
Ungeklärt und ohne Angabe	i	+ 66 -	61 +	21 +	3 +	27 +	3	-	- +	16	- +	57	-
	m	+ 42 -	61 +	24 +	2 +	20 +	3	-	- +	15	- +	39	-
	w	+ 24 -	-	3 +	1 +	7	-	-	- +	1	- +	18	-
Insgesamt	i	+ 7 973 -	67 +	366 +	601 +	183 +	2 032 +	561 +	183 +	1 763 +	1 804 +	40 +	507
	m	+ 3 985 -	71 +	209 +	280 +	118 +	954 +	312 +	123 +	912 +	846 +	30 +	272
	w	+ 3 988 +	4 +	157 +	321 +	65 +	1 078 +	249 +	60 +	851 +	958 +	10 +	235

1) Einschl. Ostgebiete des Deutschen Reiches.

8 Wanderungen über die Grenzen des Bundesgebietes im 3. Vierteljahr 1983 nach Herkunft und Ziel sowie nach Ländern des Bundesgebietes

8.3 Erwerbspersonen

Gebiet	Bundes- gebiet	Schles- wig- Hol- stein	Ham- burg	Nieder- sachsen	Bremen	Nord- rhein- West- falen	Hessen	Rhein- land- Pfalz	Baden- Würt- tem- berg	Bayern	Saar- land	Berlin (West) 1)	
Zuzüge aus nebenstehenden Gebieten													
Deutsche Demokra- tische Republik	i	1 347	32	11	113	8	364	61	69	244	193	3	249
	m	762	17	6	63	5	194	33	41	148	110	2	143
	w	585	15	5	50	3	170	28	28	96	83	1	106
Berlin (Ost)	i	268	10	-	17	-	25	4	1	4	12	-	195
	m	132	4	-	9	-	15	1	-	2	5	-	96
	w	136	6	-	8	-	10	3	1	2	7	-	99
Ausland, einschl. unbekanntes Ausland 2)	i	40 760	1 324	416	2 520	431	9 047	2 389	1 827	9 131	10 121	408	3 146
	m	28 039	905	294	1 692	319	6 305	1 694	1 196	6 426	6 977	299	1 932
	w	12 721	419	122	828	112	2 742	695	631	2 705	3 144	109	1 214
Ungeklärt und ohne Angabe	i	59	1	9	6	17	3	-	-	2	-	21	-
	m	53	1	9	6	12	3	-	-	2	-	20	-
	w	6	-	-	-	5	-	-	-	-	-	1	-
Insgesamt ...	i	42 434	1 367	436	2 656	456	9 439	2 454	1 897	9 381	10 326	432	3 590
	m	28 986	927	309	1 770	336	6 517	1 728	1 237	6 578	7 092	321	2 171
	w	13 448	440	127	886	120	2 922	726	660	2 803	3 234	111	1 419
Fortzüge nach nebenstehenden Gebieten													
Deutsche Demokra- tische Republik	i	48	2	1	3	-	8	-	-	15	6	-	13
	m	30	1	1	2	-	7	-	-	9	4	-	6
	w	18	1	-	1	-	1	-	-	6	2	-	7
Berlin (Ost)	i	10	-	-	-	-	3	-	-	-	-	-	7
	m	6	-	-	-	-	3	-	-	-	-	-	3
	w	4	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	4
Ausland, einschl. unbekanntes Ausland 2)	i	45 045	1 294	1 060	2 715	541	10 766	2 584	2 113	11 418	8 991	320	3 243
	m	32 803	907	776	1 974	390	8 561	1 814	1 528	8 053	6 326	231	2 243
	w	12 242	387	284	741	151	2 205	770	585	3 365	2 665	89	1 000
Ungeklärt und ohne Angabe	i	86	64	18	-	1	-	-	-	3	-	-	-
	m	79	64	13	-	1	-	-	-	1	-	-	-
	w	7	-	5	-	-	-	-	-	2	-	-	-
Insgesamt ...	i	45 189	1 360	1 079	2 718	542	10 777	2 584	2 113	11 436	8 997	320	3 263
	m	32 918	972	790	1 976	391	8 571	1 814	1 528	8 063	6 330	231	2 252
	w	12 271	388	289	742	151	2 206	770	585	3 373	2 667	89	1 011
Überschuß der Zu- (+) bzw. Fortzüge (-) gegenüber nebenstehenden Gebieten													
Deutsche Demokra- tische Republik	i	+ 1 299	+ 30	+ 10	+ 110	+ 8	+ 356	+ 61	+ 69	+ 229	+ 187	+ 3	+ 236
	m	+ 732	+ 16	+ 5	+ 61	+ 5	+ 187	+ 33	+ 41	+ 139	+ 106	+ 2	+ 137
	w	+ 567	+ 14	+ 5	+ 49	+ 3	+ 169	+ 28	+ 28	+ 90	+ 81	+ 1	+ 99
Berlin (Ost)	i	+ 258	+ 10	- +	+ 17	- +	+ 22	+ 4	+ 1	+ 4	+ 12	- +	+ 188
	m	+ 126	+ 4	- +	+ 9	- +	+ 12	+ 1	- +	+ 2	+ 5	- +	+ 93
	w	+ 132	+ 6	- +	+ 8	- +	+ 10	+ 3	+ 1	+ 2	+ 7	- +	+ 95
Ausland, einschl. unbekanntes Ausland 2)	i	- 4 285	+ 30	- 644	- 195	- 110	- 1 719	- 195	- 286	- 2 287	+ 1 130	+ 88	- 97
	m	- 4 764	- 2	- 482	- 282	- 71	- 2 256	- 120	- 332	- 1 627	+ 651	+ 68	- 311
	w	+ 479	+ 32	- 162	+ 87	- 39	+ 537	- 75	+ 46	- 660	+ 479	+ 20	+ 214
Ungeklärt und ohne Angabe	i	- 27	- 63	- 9	+ 6	+ 16	+ 3	-	-	1	-	+ 21	-
	m	- 26	- 63	- 4	+ 6	+ 11	+ 3	-	-	1	-	+ 20	-
	w	- 1	-	- 5	- +	5	-	-	-	2	-	+ 1	-
Insgesamt ...	i	- 2 755	+ 7	- 643	- 62	- 86	- 1 338	- 130	- 216	- 2 055	+ 1 329	+ 112	+ 327
	m	- 3 932	- 45	- 481	- 206	- 55	- 2 054	- 86	- 291	- 1 485	+ 762	+ 90	- 81
	w	+ 1 177	+ 52	- 162	+ 144	- 31	+ 716	- 44	+ 75	- 570	+ 567	+ 22	+ 408

1) Geschätzte Zahlen.

2) Einschl. Ostgebiete des Deutschen Reiches.

8 Wanderungen über die Grenzen des Bundesgebietes im 3. Vierteljahr 1983 nach Herkunft und Ziel sowie

nach Ländern des Bundesgebietes

8.4 Erwerbspersonen/Deutsche

Gebiet	Bundes- gebiet	Schles- wig- Hol- stein	Ham- burg	Nieder- sachsen	Bremen	Nord- rhein- West- falen	Hessen	Rhein- land- Pfalz	Baden- Würt- tem- berg	Bayern	Saar- land	Berlin (West) 1)	
Zuzüge aus nebenstehenden Gebieten													
Deutsche Demokra- tische Republik .	i	1 274	30	11	113	7	345	60	65	234	187	3	219
	m	719	15	6	63	4	182	32	38	142	107	2	128
	w	555	15	5	50	3	163	28	27	92	80	1	91
Berlin (Ost)	i	245	10	-	15	-	25	3	1	4	11	-	176
	m	119	4	-	8	-	15	-	-	2	5	-	85
	w	126	6	-	7	-	10	3	1	2	6	-	91
Ausland, einschl. unbekanntes Ausland 2)	i	9 163	291	142	734	145	2 389	520	538	2 161	1 870	91	282
	m	5 496	201	96	482	118	1 379	341	315	1 253	1 088	57	166
	w	3 667	90	46	252	27	1 010	179	223	908	782	34	116
Ungeklärt und ohne Angabe	i	46	1	9	1	16	3	-	-	1	-	15	-
	m	41	1	9	1	11	3	-	-	1	-	15	-
	w	5	-	-	-	5	-	-	-	-	-	-	-
Insgesamt	i	10 728	332	162	863	168	2 762	583	604	2 400	2 068	109	677
	m	6 375	221	111	554	133	1 579	373	353	1 398	1 200	74	379
	w	4 353	111	51	309	35	1 183	210	251	1 002	868	35	298

Fortzüge nach nebenstehenden Gebieten

Deutsche Demokra- tische Republik . .	i	40	2	1	1	-	6	-	-	15	6	-	9
	m	26	1	1	-	-	5	-	-	9	4	-	6
	w	14	1	-	1	-	1	-	-	6	2	-	3
Berlin (Ost)	i	3	-	-	-	-	3	-	-	-	-	-	-
	m	3	-	-	-	-	3	-	-	-	-	-	-
	w	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Ausland, einschl. unbekanntes Ausland 2)	i	6 752	319	130	605	99	1 500	431	506	1 404	1 326	97	335
	m	4 001	211	86	384	65	1 002	273	266	742	714	58	200
	w	2 751	108	44	221	34	498	158	240	662	612	39	135
Ungeklärt und ohne Angabe	i	76	62	10	-	1	-	-	-	3	-	-	-
	m	72	62	8	-	1	-	-	-	1	-	-	-
	w	4	-	2	-	-	-	-	-	2	-	-	-
Insgesamt	i	6 871	383	141	606	100	1 509	431	506	1 422	1 332	97	344
	m	4 102	274	95	384	66	1 010	273	266	752	718	58	206
	w	2 769	109	46	222	34	499	158	240	670	614	39	138

Überschuß der Zu- (+) bzw. Fortzüge (-) gegenüber nebenstehenden Gebieten

Deutsche Demokra- tische Republik . .	i	+ 1 234	+	28	+	10	+	112	+	7	+	339	+	60	+	65	+	219	+	181	+	3	+	210
	m	+ 693	+	14	+	5	+	63	+	4	+	177	+	32	+	38	+	133	+	103	+	2	+	122
	w	+ 541	+	14	+	5	+	49	+	3	+	162	+	28	+	27	+	86	+	78	+	1	+	88
Berlin (Ost)	i	+ 242	+	10	-	+	15	-	+	22	+	3	+	1	+	4	+	11	-	+	176	-	+	176
	m	+ 116	+	4	-	+	8	-	+	12	-	+	12	-	+	2	+	5	-	+	85	-	+	85
	w	+ 126	+	6	-	+	7	-	+	10	+	3	+	1	+	2	+	6	-	+	91	-	+	91
Ausland, einschl. unbekanntes Ausland 2)	i	+ 2 411	-	28	+	12	+	129	+	46	+	889	+	89	+	32	+	757	+	544	-	6	-	53
	m	+ 1 495	-	10	+	10	+	98	+	53	+	377	+	68	+	49	+	511	+	374	-	1	-	34
	w	+ 916	-	18	+	2	+	31	-	7	+	512	+	21	-	17	+	246	+	170	-	5	-	19
Ungeklärt und ohne Angabe	i	- 30	-	61	-	1	+	1	+	15	+	3	-	-	-	2	-	-	+	15	-	-	-	-
	m	- 31	-	61	+	1	+	1	+	10	+	3	-	-	-	-	-	+	15	-	-	-	-	-
	w	+ 1	-	-	-	2	-	-	+	5	-	-	-	-	-	2	-	-	-	-	-	-	-	-
Insgesamt	i	+ 3 857	-	51	+	21	+	257	+	68	+	1 253	+	152	+	98	+	978	+	736	+	12	+	333
	m	+ 2 273	-	53	+	16	+	170	+	67	+	569	+	100	+	87	+	646	+	482	+	16	+	173
	w	+ 1 584	+	2	+	5	+	87	+	1	+	684	+	52	+	11	+	332	+	254	-	4	+	160

1) Geschätzte Zahlen.

2) Einschl. Ostgebiete des Deutschen Reiches.

9 WANDERUNGEN ZWISCHEN DEM BUNDESGBEIT UND DEM AUSLAND IM 3. VIERTELJAHR 1983 NACH HERKUNFTS- BZW. ZIELLAENDERN

HERKUNFTS- BZW ZIELLAND STAATSGEBIET	Z U Z U E G E			F O R T Z U E G E			W A N D E R U N G S S A L D O		
	INSGESAMT	MAENNLICH	WEIBLICH	INSGESAMT	MAENNLICH	WEIBLICH	INSGESAMT	MAENNLICH	WEIBLICH
PERSONEN INSGESAMT									
EUROP.-AUSLAND									
ZUSAMMEN	76 314	40 300	36 014	113 723	62 503	51 220	37 409-	22 203-	15206-
DEUTSCHE	14 612	6 985	7 627	9 589	4 396	5 193	5 023	2 589	2434
AUSLAENDER	61 702	33 315	28 387	104 134	58 107	46 027	42 432-	24 792-	17640-
BELGIEN									
ZUSAMMEN	1 262	645	617	1 157	590	567	105	55	50
DEUTSCHE	721	337	364	744	360	384	23-	3-	20-
AUSLAENDER	541	288	253	413	230	183	128	58	70
BULGARIEN									
ZUSAMMEN	238	122	116	212	115	97	26	7	19
DEUTSCHE	5	2	3	6	2	4	1-	1-	1-
AUSLAENDER	233	120	113	206	113	93	27	7	20
DAENEMARK									
ZUSAMMEN	615	257	358	582	312	270	33	55-	88
DEUTSCHE	115	65	50	194	108	86	79-	43-	36-
AUSLAENDER	500	192	308	388	204	184	112	12-	124
FINNLAND									
ZUSAMMEN	433	200	253	578	232	346	125-	32-	93-
DEUTSCHE	56	34	22	42	26	16	14	8	6
AUSLAENDER	397	166	231	536	206	330	139-	40-	99-
FRANKREICH									
ZUSAMMEN	3 516	1 787	1 729	3 774	1 884	1 890	258-	97-	161-
DEUTSCHE	1 051	519	532	1 152	520	632	101-	1-	100-
AUSLAENDER	2 465	1 268	1 197	2 622	1 364	1 258	157-	96-	61-
GRIECHENLAND									
ZUSAMMEN	3 342	1 883	1 459	6 966	3 644	3 322	3 624-	1 761-	1863-
DEUTSCHE	236	120	116	281	119	162	45-	1	46-
AUSLAENDER	3 106	1 763	1 343	6 685	3 525	3 160	3 579-	1 762-	1817-
INLAND									
ZUSAMMEN	650	326	324	575	309	266	75	17	58
DEUTSCHE	40	25	35	99	51	48	39-	26-	13-
AUSLAENDER	590	301	289	476	258	218	114	43	71
ISLAND									
ZUSAMMEN	48	18	30	61	29	32	13-	11-	2-
DEUTSCHE	9	3	6	6	3	3	3	3	3
AUSLAENDER	39	15	24	55	26	29	16-	11-	5-
ITALIEN									
ZUSAMMEN	10 329	6 196	4 133	22 137	12 414	9 723	11 808-	6 218-	5590-
DEUTSCHE	700	296	404	1 054	414	640	354-	118-	236-
AUSLAENDER	9 629	5 900	3 729	21 083	12 000	9 083	11 454-	6 100-	5354-
JUGOSLAWIEN									
ZUSAMMEN	4 901	2 695	2 206	10 682	5 905	4 777	5 781-	3 210-	2571-
DEUTSCHE	131	59	72	157	77	80	26-	18-	8-
AUSLAENDER	4 770	2 636	2 134	10 525	5 828	4 697	5 755-	3 192-	2563-
LUXEMBURG									
ZUSAMMEN	231	153	98	314	157	157	63-	4-	59-
DEUTSCHE	119	70	49	186	83	103	67-	13-	54-
AUSLAENDER	132	83	49	128	74	54	4	9	5-
NIEDERLANDE									
ZUSAMMEN	2 104	1 217	887	2 159	1 187	972	55-	30	85-
DEUTSCHE	764	421	343	1 059	541	518	295-	120-	175-
AUSLAENDER	1 340	796	544	1 100	646	454	240	150	90
NORWEGEN									
ZUSAMMEN	298	125	173	347	180	167	49-	55-	6
DEUTSCHE	53	24	29	92	50	42	39-	26-	13-
AUSLAENDER	245	101	144	255	130	125	10-	29-	19
OESTERREICH									
ZUSAMMEN	5 088	3 401	1 687	4 995	3 220	1 775	93	181	88-
DEUTSCHE	810	424	386	1 063	449	614	253-	25-	228-
AUSLAENDER	4 278	2 977	1 301	3 932	2 771	1 161	346	206	140
POLEN 1)									
ZUSAMMEN	15 400	7 286	8 114	9 870	4 980	4 890	5 530	2 306	3224
DEUTSCHE	3 275	1 412	1 863	236	125	111	3 039	1 287	1752
AUSLAENDER	12 125	5 874	6 251	9 634	4 855	4 779	2 491	1 019	1472
PORTUGAL									
ZUSAMMEN	712	351	361	2 830	1 436	1 394	2 118-	1 085-	1033-
DEUTSCHE	182	108	74	153	92	61	29	16	13
AUSLAENDER	530	243	287	2 677	1 344	1 333	2 147-	1 101-	1046-
RUMAENIEN									
ZUSAMMEN	4 710	2 162	2 548	682	306	376	4 028	1 856	2172
DEUTSCHE	3 239	1 513	1 726	30	20	10	3 209	1 493	1716
AUSLAENDER	1 471	649	822	652	286	366	819	363	456
SCHWEDEN									
ZUSAMMEN	531	247	284	562	294	268	31-	47-	16
DEUTSCHE	106	69	37	111	60	51	5-	9	14-
AUSLAENDER	425	178	247	451	234	217	26-	56-	30
SCHWEIZ									
ZUSAMMEN	1 534	768	766	1 781	843	938	247-	75-	172-
DEUTSCHE	607	298	309	953	409	544	346-	111-	235-
AUSLAENDER	927	470	457	828	434	394	99	36	63
SOWJETUNION									
ZUSAMMEN	768	353	415	324	164	160	444	189	255
DEUTSCHE	397	197	200	40	20	20	357	177	180
AUSLAENDER	371	156	215	284	144	140	87	12	75

1)EINSCHL. OSTBEREICH DES DEUTSCHEN REICHES

9 WANDERUNGEN ZWISCHEN DEM BUNDESGBEIT UND DEM AUSLAND IM 3. VIERTELJAHR 1983 NACH HERKUNFTS- BZW. ZIELLAENDERN

HERKUNFTS- BZW ZIELLAND	Z U Z U E G E			F O R T Z U E G E			W A N D E R U N G S S A L D O		
STAATSANGEH.	INSGESAMT	MAENNlich	WEIBlich	INSGESAMT	MAENNlich	WEIBlich	INSGESAMT	MAENNlich	WEIBlich
PERSONEN INSGESAMT									
SPANIEN									
ZUSAMMEN	1 547	769	778	3 637	1 944	1 693	2 090-	1 175-	915-
DEUTSCHE	672	352	320	720	363	357	48-	11-	37-
AUSLAENDER	875	417	458	2 917	1 581	1 336	2 042-	1 164-	878-
TSCHECHOSLOWAKEI									
ZUSAMMEN	4 013	1 830	2 183	2 512	1 091	1 421	1 501	739	762
DEUTSCHE	311	154	157	36	14	22	275	140	135
AUSLAENDER	3 702	1 676	2 026	2 476	1 077	1 399	1 226	599	627
TUERKEI									
ZUSAMMEN	8 051	4 405	3 646	30 493	17 751	12 742	22 442-	13 346-	9096-
DEUTSCHE	176	84	92	317	156	161	141-	72-	69-
AUSLAENDER	7 875	4 321	3 554	30 176	17 595	12 581	22 301-	13 274-	9027-
UNGARN									
ZUSAMMEN	1 988	1 051	937	1 744	1 042	702	244	9	235
DEUTSCHE	88	39	49	29	16	13	59	23	36
AUSLAENDER	1 900	1 012	888	1 715	1 026	689	185	14-	199
GROSSBRIT.U.NORDIRL.									
ZUSAMMEN	3 912	2 021	1 891	4 707	2 445	2 262	795-	424-	371-
DEUTSCHE	706	328	378	804	304	500	98-	24	122-
AUSLAENDER	3 206	1 693	1 513	3 903	2 141	1 762	697-	448-	249-
UEBRIGES EUROPA									
ZUSAMMEN	53	32	21	42	29	13	11	3	8
DEUTSCHE	23	12	11	25	14	11	2-	2-	
AUSLAENDER	30	20	10	17	15	2	13	5	8
AFRIKA									
ZUSAMMEN	4 936	3 032	1 904	5 306	3 544	1 762	370-	512-	142
DEUTSCHE	1 543	839	704	1 319	722	597	224	117	107
AUSLAENDER	3 393	2 193	1 200	3 987	2 822	1 165	594-	629-	35
NIGERIA									
ZUSAMMEN	323	179	144	269	169	100	54	10	44
DEUTSCHE	195	105	90	104	59	45	91	46	45
AUSLAENDER	128	74	54	165	110	55	37-	36-	1-
MAROKKO									
ZUSAMMEN	479	254	225	507	318	189	28-	64-	36
DEUTSCHE	46	23	23	32	17	15	14	6	8
AUSLAENDER	433	231	202	475	301	174	42-	70-	28
SUEDAFRIKA									
ZUSAMMEN	509	277	232	534	282	254	27-	5-	22-
DEUTSCHE	337	180	157	356	191	165	19-	11-	8-
AUSLAENDER	172	97	75	180	91	89	8-	6	14-
TUNESIEN									
ZUSAMMEN	531	310	221	750	417	333	219-	107-	112-
DEUTSCHE	61	34	27	39	16	23	22	18	4
AUSLAENDER	470	276	194	711	401	310	241-	125-	116-
AEgypten									
ZUSAMMEN	711	477	234	594	430	164	117	47	70
DEUTSCHE	142	74	68	101	56	45	41	18	23
AUSLAENDER	569	403	166	493	374	119	76	29	47
UEBRIGES AFRIKA									
ZUSAMMEN	2 383	1 535	848	2 650	1 928	722	267-	393-	126
DEUTSCHE	762	423	339	687	383	304	75	40	35
AUSLAENDER	1 621	1 112	509	1 963	1 545	418	342-	433-	91
AMERIKA									
ZUSAMMEN	11 494	5 813	5 681	11 275	5 640	5 615	219	153	66
DEUTSCHE	4 043	1 763	2 280	4 346	1 843	2 503	303-	80-	223-
AUSLAENDER	7 451	4 050	3 401	6 929	3 817	3 112	522	233	289
ARGENTINIEN									
ZUSAMMEN	338	175	163	292	162	130	46	13	33
DEUTSCHE	105	57	48	108	57	51	3-		3-
AUSLAENDER	233	118	115	184	105	79	49	13	36
BRASILIEN									
ZUSAMMEN	678	337	341	506	257	249	172	80	92
DEUTSCHE	330	182	148	195	112	83	135	70	65
AUSLAENDER	348	155	193	311	145	166	37	10	27
CHILE									
ZUSAMMEN	265	145	120	208	119	89	57	26	31
DEUTSCHE	89	49	40	74	39	35	15	10	5
AUSLAENDER	176	96	80	134	80	54	42	16	26
KANADA									
ZUSAMMEN	944	476	468	1 380	682	698	436-	206-	230-
DEUTSCHE	404	197	207	636	290	346	232-	93-	139-
AUSLAENDER	540	279	261	744	392	352	204-	113-	91-
VENEZUELA									
ZUSAMMEN	189	100	89	115	62	53	74	38	36
DEUTSCHE	119	61	58	57	33	24	62	28	34
AUSLAENDER	70	39	31	58	29	29	12	10	2
VEREINIGTE STAATEN									
ZUSAMMEN	7 635	3 832	3 803	7 757	3 841	3 916	122-	9-	113-
DEUTSCHE	2 332	882	1 450	2 809	1 068	1 741	477-	186-	291-
AUSLAENDER	5 303	2 950	2 353	4 948	2 773	2 175	355	177	178

9 WANDERUNGEN ZWISCHEN DEM BUNDES GEBIET UND DEM AUSLAND IM 3. VIERTELJAHR 1983 NACH HERKUNFTS- BZW. ZIELLAENDERN

HERKUNFTS- BZW ZIELLAND	Z U Z U E G E			F O R T Z U E G E			W A N D E R U N G S S A L D O		
	INSGESAMT	MAENNlich	WEIBlich	INSGESAMT	MAENNlich	WEIBlich	INSGESAMT	MAENNlich	WEIBlich
PERSONEN INSGESAMT									
UEBRIGES AMERIKA									
ZUSAMMEN	1 445	748	697	1 017	537	480	428	211	217
DEUTSCHE	664	335	329	467	244	223	197	91	106
AUSLAENDER	781	413	368	550	293	257	231	120	111
ASIEN									
ZUSAMMEN	9 706	5 912	3 794	10 642	7 702	2 940	936-	1 790-	854
DEUTSCHE	1 399	766	633	1 352	782	570	47	16-	63
AUSLAENDER	8 307	5 146	3 161	9 290	6 920	2 370	983-	1 774-	791
INDIEN									
ZUSAMMEN	909	691	218	1 612	1 367	245	703-	676-	27-
DEUTSCHE	87	43	44	81	42	39	6	1	5
AUSLAENDER	822	648	174	1 531	1 325	206	709-	677-	32-
INDONESIEN									
ZUSAMMEN	269	162	107	423	253	170	154-	91-	63-
DEUTSCHE	95	47	48	89	42	47	6	5	1
AUSLAENDER	174	115	59	334	211	123	160-	96-	64-
IRAN									
ZUSAMMEN	1 305	748	557	574	361	213	731	387	344
DEUTSCHE	69	35	34	35	17	18	34	18	16
AUSLAENDER	1 236	713	523	539	344	195	697	369	328
ISRAEL									
ZUSAMMEN	357	204	153	388	219	169	31-	15-	16-
DEUTSCHE	91	44	47	97	47	50	6-	3-	3-
AUSLAENDER	266	160	106	291	172	119	25-	12-	13-
JAPAN									
ZUSAMMEN	1 218	695	523	1 095	634	461	123	61	62
DEUTSCHE	148	77	71	116	71	45	32	6	26
AUSLAENDER	1 070	618	452	979	563	416	91	55	36
KOREA, REPUBLIK									
ZUSAMMEN	342	200	142	267	137	130	75	63	12
DEUTSCHE	31	20	11	15	9	6	16	11	5
AUSLAENDER	311	180	131	252	128	124	59	52	7
SYRIEN									
ZUSAMMEN	304	178	126	417	274	143	113-	96-	17-
DEUTSCHE	31	12	19	31	17	14		5-	5
AUSLAENDER	273	166	107	386	257	129	113-	91-	22-
UEBRIGES ASIEN									
ZUSAMMEN	5 002	3 034	1 968	5 866	4 457	1 409	864-	1 423-	559
DEUTSCHE	847	488	359	888	537	351	41-	49-	8
AUSLAENDER	4 155	2 546	1 609	4 978	3 920	1 058	823-	1 374-	551
AUSTR.-U.OZEAN.									
ZUSAMMEN	656	331	325	1 192	620	572	536-	289-	247-
DEUTSCHE	368	194	174	749	400	349	381-	206-	175-
AUSLAENDER	288	137	151	443	220	223	155-	83-	72-
AUSTRALIEN									
ZUSAMMEN	555	281	274	1 038	534	504	483-	253-	230-
DEUTSCHE	316	168	148	655	344	311	339-	176-	163-
AUSLAENDER	239	113	126	383	190	193	144-	77-	67-
NEUSEELAND									
ZUSAMMEN	69	32	37	111	57	54	42-	25-	17-
DEUTSCHE	28	15	13	59	33	26	31-	18-	13-
AUSLAENDER	41	17	24	52	24	28	11-	7-	4-
UEBRIGES AUSTRALIEN									
ZUSAMMEN	32	18	14	43	29	14	11-	11-	
DEUTSCHE	24	11	13	35	23	12	11-	12-	1
AUSLAENDER	8	7	1	8	6	2		1	1-
AUSSEREURO.-AUSLAND									
ZUSAMMEN	26 792	15 088	11 704	28 415	17 526	10 889	1 623-	2 438-	815
DEUTSCHE	7 353	3 562	3 791	7 766	3 747	4 019	413-	185-	228-
AUSLAENDER	19 439	11 526	7 913	20 649	13 779	6 870	1 210-	2 253-	1043
UNBEKANNTES AUSLAND									
ZUSAMMEN	182	132	50	154	127	27	28	25	3
DEUTSCHE	157	132	25	82	56	6	95	76	19
AUSLAENDER	25	20	5	92	71	21	67-	51-	16-
AUSLAND INSGESAMT									
INSGESAMT	103 288	55 540	47 748	142 292	80 156	62 136	39 004-	24 616-	14388-
DEUTSCHE	22 122	10 679	11 443	17 417	8 199	9 218	4 705	2 480	2225
AUSLAENDER	81 166	44 861	36 305	124 875	71 957	52 918	43 709-	27 096-	16613-
EG-LAENDER									
ZUSAMMEN	25 981	14 485	11 496	42 371	22 942	19 429	16 390-	8 457-	7933-
DEUTSCHE	4 472	2 201	2 271	5 573	2 500	3 073	1 101-	299-	802-
AUSLAENDER	21 509	12 284	9 225	36 798	20 442	16 356	15 289-	8 158-	7131-
OECD-LAENDER (EUROPA)									
ZUSAMMEN	44 243	24 769	19 474	87 655	48 871	38 784	43 412-	24 102-	19310-
DEUTSCHE	7 143	3 597	3 546	9 030	4 108	4 922	1 887-	511-	1376-
AUSLAENDER	37 100	21 172	15 928	78 625	44 763	33 862	41 525-	23 591-	17934-
EUROP.-AUSLAND									
ZUSAMMEN	28 752	19 774	8 978	33 363	24 044	9 319	4 611-	4 270-	341-
DEUTSCHE	5 991	3 426	2 565	3 494	1 962	1 532	2 497	1 464	1033
AUSLAENDER	22 761	16 348	6 413	29 869	22 082	7 787	7 108-	5 734-	1374-

FUSSNOTE SIEHE S. 23

9 WANDERUNGEN ZWISCHEN DEM BUNDES GEBIET UND DEM AUSLAND IM 3. VIERTELJAH 1983 NACH HERKUNFTS- BZW. ZIELLAENDERN

HERKUNFTS- BZW ZIELLAND STAATSBÄNGE.	Z U Z U E G E			F O R T Z U E G E			W A N D E R U N G S B A L D O		
	INSGESAMT	MÄNNLICH	WEIBLICH	INSGESAMT	MÄNNLICH	WEIBLICH	INSGESAMT	MÄNNLICH	WEIBLICH
BELGIEN									
ZUSAMMEN	562	369	193	432	295	137	130	74	56
DEUTSCHE	282	189	93	290	193	97	8-	4-	4-
AUSLAENDER	280	180	100	142	102	40	138	78	60
BULGARIEN									
ZUSAMMEN	85	62	23	81	63	18	4	1-	5
DEUTSCHE				1	1		1-	1-	
AUSLAENDER	85	62	23	80	62	18	5		5
DAENEMARK									
ZUSAMMEN	313	152	161	246	155	91	67	3-	70
DEUTSCHE	51	37	14	80	52	28	29-	15-	14-
AUSLAENDER	262	115	147	166	103	63	96	12	84
FINNLAND									
ZUSAMMEN	188	109	79	183	93	90	5	16	11-
DEUTSCHE	15	15		15	12	3		3	3-
AUSLAENDER	173	94	79	168	81	87	5	13	8-
FRANKREICH									
ZUSAMMEN	1 658	1 016	642	1 446	890	556	212	126	86
DEUTSCHE	484	293	191	446	238	208	38	55	17-
AUSLAENDER	1 174	723	451	1 000	652	348	174	71	103
GRIECHENLAND									
ZUSAMMEN	976	749	227	2 037	1 321	716	1 061-	572-	489-
DEUTSCHE	83	52	31	79	40	39	4	12	8-
AUSLAENDER	893	697	196	1 958	1 281	677	1 065-	584-	481-
IRLAND									
ZUSAMMEN	356	200	156	253	148	105	103	52	51
DEUTSCHE	18	10	8	42	24	18	24-	14-	10-
AUSLAENDER	338	190	148	211	124	87	127	66	61
ISLAND									
ZUSAMMEN	13	7	6	17	7	10	4-		4-
DEUTSCHE	2	2		4	3	1	2-	1-	1-
AUSLAENDER	11	5	6	13	4	9	2-	1	3-
ITALIEN									
ZUSAMMEN	4 732	3 795	937	7 955	5 909	2 046	3 223-	2 114-	1109-
DEUTSCHE	225	119	106	330	149	181	105-	30-	75-
AUSLAENDER	4 507	3 676	831	7 625	5 760	1 865	3 118-	2 084-	1034-
JUGOSLAWIEN									
ZUSAMMEN	1 513	1 235	278	2 982	2 301	681	1 469-	1 066-	403-
DEUTSCHE	35	17	18	38	20	18	3-	3-	
AUSLAENDER	1 478	1 218	260	2 944	2 281	663	1 466-	1 063-	403-
LUXENBURG									
ZUSAMMEN	135	88	47	139	80	59	4-	8	12-
DEUTSCHE	60	36	24	90	47	43	30-	11-	19-
AUSLAENDER	75	52	23	49	33	16	26	19	7
NIEDERLANDE									
ZUSAMMEN	1 063	775	288	881	601	280	182	174	8
DEUTSCHE	318	245	73	439	285	154	121-	40-	81-
AUSLAENDER	745	530	215	442	316	126	303	214	89
NORWEGEN									
ZUSAMMEN	91	38	53	108	71	37	17-	33-	16
DEUTSCHE	20	12	8	36	22	14	16-	10-	6-
AUSLAENDER	71	26	45	72	49	23	1-	23-	22
OESTERREICH									
ZUSAMMEN	3 194	2 422	772	2 149	1 530	619	1 045	892	153
DEUTSCHE	349	222	127	346	184	182	3	58	55-
AUSLAENDER	2 845	2 200	645	1 803	1 346	437	1 042	834	208
POLEN 2)									
ZUSAMMEN	4 812	3 102	1 710	2 461	1 942	519	2 351	1 160	1191
DEUTSCHE	1 303	563	740	52	38	14	1 231	525	726
AUSLAENDER	3 509	2 539	970	2 409	1 904	505	1 100	635	465
PORTUGAL									
ZUSAMMEN	187	141	46	918	608	310	731-	467-	264-
DEUTSCHE	70	58	12	61	45	16	9	13	4-
AUSLAENDER	117	83	34	857	563	294	740-	480-	260-
RUMAENIEN									
ZUSAMMEN	1 917	1 045	872	161	97	64	1 756	968	808
DEUTSCHE	1 432	784	648	11	7	4	1 421	777	644
AUSLAENDER	485	261	224	150	90	60	335	171	164
SCHWEDEN									
ZUSAMMEN	233	128	105	182	115	67	51	13	38
DEUTSCHE	49	43	6	33	23	10	16	20	4-
AUSLAENDER	184	85	99	149	92	57	35	7-	42
SCHWEIZ									
ZUSAMMEN	722	452	270	809	439	370	87-	13	100-
DEUTSCHE	263	170	93	450	215	235	187-	43-	142-
AUSLAENDER	459	282	177	359	224	135	100	58	42
SOWJETUNION									
ZUSAMMEN	319	173	146	100	67	33	219	106	113
DEUTSCHE	179	95	84	15	12	3	164	83	81
AUSLAENDER	140	78	62	85	55	30	55	23	32
SPANIEN									
ZUSAMMEN	472	312	160	1 151	807	344	679-	495-	184-
DEUTSCHE	246	172	74	246	157	89		15	15-
AUSLAENDER	226	140	86	905	650	255	679-	510-	169-

1) FUSSNOTE SIEHE S. 23

2)EINSCHL. OSTGEBIETE DES DEUTSCHEN REICHES

9 WANDERUNGEN ZWISCHEN DEM BUNDESGBEIT UND DEM AUSLAND IM 3. VIERTELJAHR 1983 NACH HERKUNFTS- BZW. ZIELLAENDERN

HERKUNFTS- BZW ZIELLAND	Z U Z U E G E			F O R T Z U E G E			W A N D E R U N G S S A L D O		
	INSGESAMT	MAENNlich	WEIBlich	INSGESAMT	MAENNlich	WEIBlich	INSGESAMT	MAENNlich	WEIBlich
STAATSANGEH.	ERWERBSPERSONEN ¹⁾								
TSCHECHOSLOWAKEI									
ZUSAMMEN	1 359	775	584	643	355	288	716	420	296
DEUTSCHE	143	76	67	13	7	6	130	69	61
AUSLAENDER	1 216	699	517	630	348	282	586	351	235
TUERKEI									
ZUSAMMEN	1 025	846	179	5 522	4 420	1 102	4 497-	3 574-	923-
DEUTSCHE	41	26	15	74	47	27	33-	21-	12-
AUSLAENDER	984	820	164	5 448	4 373	1 075	4 464-	3 553-	911-
UNGARN									
ZUSAMMEN	872	592	280	741	579	162	131	13	118
DEUTSCHE	44	20	24	10	6	4	34	14	20
AUSLAENDER	828	572	256	731	573	158	97	1-	98
GROSSBRIT.U.NORDIRL.									
ZUSAMMEN	1 933	1 174	759	1 746	1 137	609	187	37	150
DEUTSCHE	270	163	107	280	146	134	10-	17	27-
AUSLAENDER	1 663	1 011	652	1 466	991	475	197	20	177
UEBRIGES EUROPA									
ZUSAMMEN	22	17	5	20	14	6	2	3	1-
DEUTSCHE	9	7	2	13	9	4	4-	2-	2-
AUSLAENDER	13	10	3	7	5	2	6	5	1
AFRIKA									
ZUSAMMEN	1 679	1 279	400	1 614	1 307	307	65	28-	93
DEUTSCHE	672	480	192	578	406	172	94	74	20
AUSLAENDER	1 007	799	208	1 036	901	135	29-	102-	73
NIGERIA									
ZUSAMMEN	130	87	43	88	75	13	42	12	30
DEUTSCHE	85	61	24	49	41	8	36	20	16
AUSLAENDER	45	26	19	39	34	5	6	8-	14
MAROKKO									
ZUSAMMEN	102	82	20	116	100	16	14-	18-	4
DEUTSCHE	17	12	5	12	6	6	5	6	1-
AUSLAENDER	85	70	15	104	94	10	19-	24-	5
SUEDAFRIKA									
ZUSAMMEN	224	165	59	229	151	78	5-	14	19-
DEUTSCHE	150	108	42	158	104	54	8-	4	12-
AUSLAENDER	74	57	17	71	47	24	3	10	7-
TUNESIEN									
ZUSAMMEN	106	80	26	111	88	23	5-	8-	3
DEUTSCHE	28	18	10	9	4	5	19	14	5
AUSLAENDER	78	62	16	102	84	18	24-	22-	2-
AEGYPTEN									
ZUSAMMEN	222	180	42	172	138	34	50	42	8
DEUTSCHE	46	29	17	40	25	15	6	4	2
AUSLAENDER	176	151	25	132	113	19	44	38	6
UEBRIGES AFRIKA									
ZUSAMMEN	895	685	210	898	755	143	3-	70-	67
DEUTSCHE	346	252	94	310	226	84	36	26	10
AUSLAENDER	549	433	116	588	529	59	39-	96-	57
AMERIKA									
ZUSAMMEN	3 749	2 439	1 310	3 084	1 989	1 095	665	450	215
DEUTSCHE	1 400	803	597	1 441	756	685	41-	47	88-
AUSLAENDER	2 349	1 636	713	1 643	1 233	410	706	403	303
ARGENTINIEN									
ZUSAMMEN	105	79	26	91	69	22	14	10	4
DEUTSCHE	35	24	11	35	20	15	15	4	4-
AUSLAENDER	70	55	15	56	49	7	14	6	8
BRASILIEN									
ZUSAMMEN	278	185	93	172	117	55	106	68	38
DEUTSCHE	132	99	33	74	56	20	56	43	13
AUSLAENDER	146	86	60	98	61	35	50	25	25
CHILE									
ZUSAMMEN	95	65	30	67	53	14	28	12	16
DEUTSCHE	35	21	14	29	20	9	6	1	5
AUSLAENDER	60	44	16	38	33	5	22	11	11
KANADA									
ZUSAMMEN	353	226	127	424	273	151	71-	47-	24-
DEUTSCHE	161	98	63	224	129	95	63-	31-	32-
AUSLAENDER	192	128	64	200	144	56	8-	16-	8
VENEZUELA									
ZUSAMMEN	56	45	11	42	26	16	14	19	5-
DEUTSCHE	34	27	7	26	17	9	8	10	2-
AUSLAENDER	22	18	4	16	9	7	6	9	3-
VEREINIGTE STAATEN									
ZUSAMMEN	2 335	1 471	864	1 978	1 231	747	357	240	117
DEUTSCHE	752	371	381	876	396	480	124-	25-	99-
AUSLAENDER	1 583	1 100	483	1 102	835	267	481	265	216
UEBRIGES AMERIKA									
ZUSAMMEN	527	368	159	310	220	90	217	148	69
DEUTSCHE	251	163	88	175	118	57	76	45	31
AUSLAENDER	276	205	71	135	102	33	141	103	38

1) FUSSNOTE SIEHE S. 23

9 WANDERUNGEN ZWISCHEN DEM BUNDESGBIET UND DEM AUSLAND IM 3. VIERTELJAHR 1983 NACH HERKUNFTS- BZW. ZIELLAENDERN

HERKUNFTS- BZW ZIELLAND STAATSANGEH.	Z U Z U E G E			F O R T Z U E G E			W A N D E R U N G S S A L D O		
	INSGESAMT	MAENNLICH	WEIBLICH	INSGESAMT	MAENNLICH	WEIBLICH	INSGESAMT	MAENNLICH	WEIBLICH
ERWERBSPERSONEN ¹⁾									
ASIEN									
ZUSAMMEN	3 025	2 319	706	3 229	2 858	371	204-	539-	335
DEUTSCHE	539	402	137	571	444	127	32-	42-	10
AUSLAENDER	2 486	1 917	569	2 658	2 414	244	172-	497-	325
INDIEN									
ZUSAMMEN	355	303	52	528	506	22	173-	203-	30
DEUTSCHE	32	21	11	31	22	9	1	1-	2
AUSLAENDER	323	282	41	497	484	13	174-	202-	28
INDONESIEN									
ZUSAMMEN	73	59	14	105	83	22	32-	24-	8-
DEUTSCHE	25	20	5	30	24	6	5-	4-	1-
AUSLAENDER	48	39	9	75	59	16	27-	20-	7-
IRAN									
ZUSAMMEN	235	197	38	115	97	18	120	100	20
DEUTSCHE	9	7	2	17	11	6	8-	4-	4-
AUSLAENDER	226	190	36	98	86	12	128	104	24
ISRAEL									
ZUSAMMEN	126	81	45	94	63	31	32	18	14
DEUTSCHE	38	19	19	26	15	11	12	4	8
AUSLAENDER	88	62	26	68	48	20	20	14	6
JAPAN									
ZUSAMMEN	416	366	50	324	281	43	92	85	7
DEUTSCHE	54	41	13	42	33	9	12	8	4
AUSLAENDER	362	325	37	282	248	34	80	77	3
KOREA, REPUBLIK									
ZUSAMMEN	71	54	17	52	40	12	19	14	5
DEUTSCHE	11	8	3	8	7	1	3	1	2
AUSLAENDER	60	46	14	44	33	11	16	13	3
SYRIEN									
ZUSAMMEN	86	71	15	78	68	10	8	3	5
DEUTSCHE	5	3	2	3	2	1	2	1	1
AUSLAENDER	81	68	13	75	66	9	6	2	4
UEBRIGES ASIEN									
ZUSAMMEN	1 663	1 188	475	1 933	1 720	213	270-	532-	262
DEUTSCHE	365	283	82	414	330	84	49-	47-	2-
AUSLAENDER	1 298	905	393	1 519	1 390	129	221-	485-	264
AUSTR.U.OZEAN.									
ZUSAMMEN	281	176	105	447	299	148	166-	123-	43-
DEUTSCHE	167	114	53	297	198	99	130-	84-	46-
AUSLAENDER	114	62	52	150	101	49	36-	39-	3
AUSTRALIEN									
ZUSAMMEN	234	149	85	375	255	120	141-	106-	35-
DEUTSCHE	140	96	44	248	168	80	108-	72-	36-
AUSLAENDER	94	53	41	127	87	40	33-	34-	1
NEUSEELAND									
ZUSAMMEN	33	18	15	53	31	22	20-	13-	7-
DEUTSCHE	14	10	4	33	19	14	19-	9-	10-
AUSLAENDER	19	8	11	20	12	8	1-	4-	3
UEBRIGES AUSTRALIEN									
ZUSAMMEN	14	9	5	19	13	6	5-	4-	1-
DEUTSCHE	13	8	5	16	11	5	3-	3-	
AUSLAENDER	1	1		3	2	1	2-	1-	1-
AUSSEUREUROPA.AUSLAND									
ZUSAMMEN	8 734	6 213	2 521	8 374	6 453	1 921	360	240-	600
DEUTSCHE	2 778	1 799	979	2 887	1 804	1 083	109-	5-	104-
AUSLAENDER	5 956	4 414	1 542	5 487	4 649	838	469	235-	704
UNBEKANNTES AUSLAND									
ZUSAMMEN	128	120	8	65	63	2	63	57	6
DEUTSCHE	112	105	7	36	35	1	76	70	6
AUSLAENDER	16	15	1	29	28	1	13-	13-	
AUSLAND INSGESAMT									
INSGESAMT	40 760	28 039	12 721	45 045	32 803	12 242	4 285-	4 764-	479
DEUTSCHE	9 163	5 496	3 667	6 752	4 001	2 751	2 411	1 495	916
AUSLAENDER	31 597	22 543	9 054	38 293	28 802	9 491	6 696-	6 259-	437-
EG-LAENDER									
ZUSAMMEN	11 728	8 318	3 410	15 135	10 536	4 599	3 407-	2 218-	1189-
DEUTSCHE	1 791	1 144	647	2 076	1 174	902	285-	30-	255-
AUSLAENDER	9 937	7 174	2 763	13 059	9 362	3 697	3 122-	2 188-	934-
OECD-LAENDER (EUROPA)									
ZUSAMMEN	17 853	12 773	5 080	26 174	18 626	7 548	8 321-	5 853-	2468-
DEUTSCHE	2 846	1 864	982	3 341	1 862	1 479	495-	2	497-
AUSLAENDER	15 007	10 909	4 098	22 833	16 764	6 069	7 826-	5 855-	1971-

1) DIE ANGABEN BEZIEHEN SICH AUF DAS BUNDESGBIET OHNE BERLIN (WEST), DAS NUR IN DER SUMME FÜR DAS AUSLAND INSGESAMT ENTHALTEN IST.

10 Bevölkerungsbilanz der Länder für das 3. Vierteljahr 1983

Land		Bevölkerung am 1.7.1983	Veränderungen				Bevölkerung am 30.9.1983
			Überschuß der		Zu- (+) bzw. Abnahme (-) insgesamt		
			Geborenen (+) bzw. Gestor- benen (-)	Zu- (+) bzw. Fort- züge (-)			
			1 000				je 1 000 Einwohner	1 000
Schleswig-Holstein	m	1 262,9	- 0,3	+ 0,7	+ 0,4	+ 0,3	1 263,3
	w	1 354,2	- 0,9	+ 1,0	+ 0,1	+ 0,1	1 354,3
	i	2 617,1	- 1,2	+ 1,7	+ 0,5	+ 0,2	2 617,5
Hamburg	m	756,5	- 0,8	- 1,7	- 2,5	- 3,3	754,0
	w	861,3	- 1,2	- 1,2	- 2,3	- 2,7	859,0
	i	1 617,8	- 2,0	- 2,8	- 4,8	- 3,0	1 613,0
Niedersachsen	m	3 480,2	- 0,9	+ 1,1	+ 0,2	+ 0,1	3 480,4
	w	3 770,7	- 1,9	+ 1,7	- 0,2	- 0,1	3 770,5
	i	7 250,9	- 2,8	+ 2,8	+ 0,0	+ 0,0	7 250,9
Bremen	m	321,1	- 0,3	- 1,1	- 1,3	- 4,1	319,7
	w	361,3	- 0,3	- 0,7	- 1,1	- 3,0	360,2
	i	682,4	- 0,6	- 1,8	- 2,4	- 3,5	680,0
Nordrhein-Westfalen	m	8 070,9	- 0,7	- 15,7	- 16,3	- 2,0	8 054,6
	w	8 830,6	- 3,4	- 10,4	- 13,9	- 1,6	8 816,7
	i	16 901,5	- 4,1	- 26,1	- 30,2	- 1,8	16 871,3
Hessen	m	2 683,3	- 0,4	- 3,1	- 3,5	- 1,3	2 679,8
	w	2 900,8	- 1,2	- 2,2	- 3,4	- 1,2	2 897,4
	i	5 584,1	- 1,6	- 5,3	- 6,9	- 1,2	5 577,2
Rheinland-Pfalz	m	1 736,2	- 0,4	+ 1,0	+ 0,6	+ 0,3	1 736,8
	w	1 896,4	- 0,8	+ 1,0	+ 0,2	+ 0,1	1 896,6
	i	3 632,6	- 1,1	+ 2,0	+ 0,8	+ 0,2	3 633,4
Baden-Württemberg	m	4 455,4	+ 1,6	- 5,8	- 4,1	- 0,9	4 451,2
	w	4 800,8	+ 0,9	- 4,5	- 3,6	- 0,7	4 797,2
	i	9 256,1	+ 2,6	- 10,3	- 7,7	- 0,8	9 248,4
Bayern	m	5 248,3	+ 1,1	+ 1,4	+ 2,5	+ 0,5	5 250,8
	w	5 715,9	- 1,1	+ 2,6	+ 1,6	+ 0,3	5 717,5
	i	10 964,2	+ 0,0	+ 4,0	+ 4,1	+ 0,4	10 968,3
Saarland	m	499,9	- 0,1	+ 0,1	- 0,1	- 0,2	499,8
	w	553,8	- 0,2	- 0,0	- 0,2	- 0,4	553,5
	i	1 053,7	- 0,4	+ 0,0	- 0,3	- 0,3	1 053,3
Berlin (West)	m	848,8	- 0,9	+ 0,1	- 0,8	- 0,9	848,1
	w	1 011,6	- 2,4	+ 0,2	- 2,2	- 2,2	1 009,4
	i	1 860,5	- 3,2	+ 0,3	- 3,0	- 1,6	1 857,5
Bundesgebiet ...	m	29 363,4	- 2,0	- 23,0	- 24,9	- 0,8	29 338,5
	w	32 057,3	- 12,5	- 12,6	- 25,0	- 0,8	32 032,3
	i	61 420,7	- 14,4	- 35,5	- 49,9	- 0,8	61 370,8

11 Bevölkerung im Bundesgebiet*)

1 000

Stichtag bzw. Zeitraum	Insgesamt	Männlich	Weiblich	Stichtag bzw. Zeitraum	Insgesamt	Männlich	Weiblich
------------------------------	-----------	----------	----------	------------------------------	-----------	----------	----------

Stichtagsbevölkerung

1950	31.12.	50 336,1	23 405,1	26 931,0	1972	31.12.	61 809,4	29 533,3	32 276,1
1951	31.12.	50 726,0	23 589,9	27 136,1	1973	31.12.	62 101,4	29 713,8	32 387,6
1952	31.12.	51 051,9	23 746,6	27 305,2	1974	31.12.	61 991,5	29 604,5	32 387,0
1953	31.12.	51 639,6	24 045,0	27 594,7	1975	31.12.	61 644,6	29 381,5	32 263,1
1954	31.12.	52 126,8	24 290,0	27 836,7	1976	31.12.	61 442,0	29 262,8	32 179,2
1955	31.12.	52 698,3	24 593,6	28 104,7	1977	31.12.	61 352,7	29 216,5	32 136,2
1956	31.12.	53 318,8	24 906,2	28 412,6	1978	31.12.	61 321,7	29 214,3	32 107,4
1957	31.12.	53 993,8	25 236,8	28 757,1	1979	31.12.	61 439,3	29 317,1	32 122,3
1958	31.12.	54 606,0	25 533,3	29 072,7	1980	31.12.	61 657,9	29 481,0	32 176,9
1959	31.12.	55 123,4	25 793,3	29 330,1	1981	31.12.	61 712,7	29 522,9	32 189,8
1960	31.12.	55 784,8	26 173,3	29 611,5	1982	31. 3.	61 673,9	29 502,5	32 171,4
1961	31.12.	56 589,1	26 637,8	29 951,4		30. 6.	61 637,9	29 483,3	32 154,6
1962	31.12.	57 247,2	27 028,2	30 219,0		30. 9.	61 604,1	29 464,0	32 140,1
1963	31.12.	57 864,5	27 351,6	30 512,9		31.12.	61 546,1	29 427,9	32 118,2
1964	31.12.	58 587,5	27 764,7	30 822,7	1983	31. 3.	61 471,5	29 389,3	32 082,2
1965	31.12.	59 296,6	28 171,0	31 125,6		30. 6.	61 420,7	29 363,4	32 057,3
1966	31.12.	59 792,9	28 399,6	31 393,3		30. 9.	61 370,8	29 338,5	32 032,3
1967	31.12.	59 948,5	28 418,5	31 530,0					
1968	31.12.	60 463,0	28 716,2	31 746,8					
1969	31.12.	61 194,6	29 180,0	32 014,6					
1970	31.12.	61 001,2	29 071,6	31 929,5					
1971	31.12.	61 502,5	29 367,4	32 135,1					

Durchschnittliche Bevölkerung

1950	49 989,3	23 216,2	26 773,1	1967	59 872,8	28 412,6	31 460,3
1951	50 527,9	23 497,0	27 031,0	1968	60 184,1	28 557,6	31 626,5
1952	50 858,7	23 652,8	27 206,0	1969	60 848,3	28 965,8	31 882,5
1953	51 350,0	23 896,8	27 453,2	1970 ¹⁾	60 650,6	28 866,7	31 783,9
1954	51 879,8	24 167,6	27 712,2	1971	61 283,6	29 254,7	32 028,9
1955	52 381,8	24 424,7	27 957,1	1972	61 671,8	29 467,9	32 203,9
1956	53 008,0	24 752,4	28 255,6	1973	61 975,9	29 646,3	32 329,7
1957	53 656,3	25 073,9	28 582,3	1974	62 054,1	29 668,7	32 385,4
1958	54 292,1	25 382,4	28 909,7	1975	61 829,4	29 499,4	32 330,0
1959	54 876,0	25 670,2	29 205,8	1976	61 531,0	29 315,7	32 215,3
1960	55 433,1	25 974,2	29 458,9	1977	61 400,5	29 243,3	32 157,2
1961 ¹⁾	56 174,8	26 413,4	29 761,5	1978	61 326,5	29 210,4	32 116,1
1962	56 937,8	26 858,1	30 079,6	1979	61 358,8	29 252,9	32 106,0
1963	57 587,4	27 225,7	30 361,7	1980	61 566,3	29 417,1	32 149,2
1964	58 266,3	27 595,3	30 671,1	1981	61 682,0	29 501,3	32 180,7
1965	59 011,7	28 032,2	30 979,5	1982	61 637,6	29 481,9	32 155,7
1966	59 637,6	28 367,5	31 270,1				

*) Gebietsstand: 31.12.1982.

1) Ergebnis der Volkszählung.

12 Bevölkerung in den Ländern

12.1 Stichtagsbevölkerung*)

1 000

Stichtag		Schles- wig- Hol- stein	Ham- burg	Nieder- sachsen	Bremen	Nord- rhein- West- falen	Hessen	Rhein- land- Pfalz	Baden- Württem- berg	Bayern	Saar- land	Berlin (West)
1950	31.12.	2 543,2	1 583,5	6 729,8	552,6	13 075,3	4 275,2	2 987,4	6 374,8	9 111,0	948,7	2 154,6
1951	31.12.	2 469,4	1 614,3	6 655,4	566,9	13 366,0	4 313,6	3 042,6	6 469,1	9 099,7	956,5	2 172,3
1952	31.12.	2 405,1	1 637,2	6 587,6	577,8	13 611,7	4 341,2	3 092,0	6 561,6	9 084,4	966,1	2 187,1
1953	31.12.	2 324,9	1 672,9	6 542,4	591,8	14 002,7	4 387,8	3 147,0	6 728,1	9 070,7	973,5	2 198,0
1954	31.12.	2 283,7	1 702,2	6 506,5	606,8	14 295,1	4 430,7	3 188,6	6 873,0	9 067,0	981,0	2 192,3
1955	31.12.	2 257,5	1 731,5	6 485,3	623,5	14 589,7	4 487,0	3 226,6	7 021,5	9 085,5	986,9	2 203,3
1956	31.12.	2 251,1	1 759,6	6 479,8	643,9	14 877,3	4 541,1	3 266,2	7 161,1	9 122,5	992,8	2 223,4
1957	31.12.	2 262,8	1 784,6	6 506,7	663,4	15 179,8	4 596,0	3 307,3	7 283,5	9 179,0	1 003,8	2 227,0
1958	31.12.	2 273,0	1 803,7	6 534,8	676,3	15 430,1	4 644,8	3 345,7	7 399,9	9 253,1	1 021,5	2 223,2
1959	31.12	2 285,8	1 817,9	6 566,1	689,8	15 612,5	4 693,1	3 366,1	7 512,9	9 335,0	1 040,3	2 204,0
1960	31.12.	2 304,1	1 829,5	6 612,3	701,9	15 798,7	4 770,7	3 397,5	7 664,3	9 447,9	1 060,8	2 197,0
1961	31.12	2 329,2	1 840,5	6 674,5	712,2	16 028,9	4 861,3	3 438,5	7 838,7	9 593,8	1 083,0	2 188,5
1962	31.12.	2 351,3	1 847,5	6 731,6	718,3	16 194,7	4 936,9	3 474,5	7 990,6	9 731,2	1 096,6	2 174,0
1963	31.12.	2 375,8	1 854,6	6 786,4	724,8	16 361,1	5 004,9	3 509,5	8 108,3	9 846,6	1 106,2	2 186,2
1964	31.12.	2 405,5	1 857,4	6 854,5	732,6	16 554,3	5 086,6	3 545,4	8 257,4	9 976,2	1 117,2	2 200,2
1965	31.12.	2 438,8	1 854,4	6 921,0	742,5	16 735,7	5 170,4	3 582,0	8 426,2	10 100,9	1 127,4	2 197,3
1966	31.12.	2 472,5	1 847,3	6 967,2	749,6	16 835,5	5 239,7	3 612,7	8 534,1	10 216,8	1 132,1	2 185,4
1967	31.12.	2 499,7	1 832,6	6 993,2	751,8	16 842,6	5 262,7	3 625,4	8 565,5	10 280,4	1 131,3	2 163,3
1968	31.12.	2 528,7	1 822,8	7 039,2	754,2	16 950,5	5 333,2	3 644,5	8 713,9	10 405,6	1 128,9	2 141,4
1969	31.12.	2 557,2	1 817,1	7 100,4	756,0	17 129,8	5 422,6	3 671,3	8 909,7	10 568,9	1 127,4	2 134,3
1970	31.12.	2 510,6	1 793,6	7 121,8	735,5	17 004,9	5 424,5	3 658,9	8 953,6	10 561,1	1 121,3	2 115,3
1971	31.12.	2 543,2	1 781,6	7 180,5	739,1	17 137,8	5 489,7	3 678,5	9 055,1	10 691,0	1 122,0	2 084,0
1972	31.12.	2 563,8	1 766,2	7 214,8	734,3	17 192,9	5 533,0	3 690,4	9 154,2	10 778,7	1 118,6	2 062,6
1973	31.12.	2 579,6	1 751,6	7 259,2	728,8	17 245,5	5 583,8	3 700,8	9 239,4	10 852,8	1 111,9	2 047,9
1974	31.12.	2 584,3	1 733,8	7 264,8	724,0	17 217,8	5 576,1	3 688,1	9 226,2	10 849,1	1 103,3	2 024,0
1975	31.12.	2 582,4	1 717,4	7 238,5	716,8	17 129,6	5 549,8	3 665,8	9 152,7	10 810,4	1 096,3	1 984,8
1976	31.12.	2 582,7	1 698,6	7 226,9	710,0	17 073,2	5 538,4	3 649,0	9 119,3	10 804,2	1 089,0	1 950,7
1977	31.12.	2 587,2	1 680,3	7 224,2	703,2	17 030,3	5 540,6	3 639,3	9 120,5	10 819,3	1 081,1	1 926,8
1978	31.12.	2 591,3	1 664,3	7 225,2	698,3	17 006,4	5 553,5	3 630,9	9 137,8	10 831,4	1 073,0	1 909,7
1979	31.12.	2 599,0	1 653,0	7 234,0	695,1	17 017,1	5 576,1	3 633,2	9 190,1	10 871,0	1 068,6	1 902,3
1980	31.12.	2 611,3	1 645,1	7 256,4	693,8	17 058,2	5 601,0	3 642,5	9 258,9	10 928,2	1 066,3	1 896,2
1981	31.12.	2 619,2	1 637,1	7 267,1	691,4	17 046,9	5 611,9	3 641,2	9 287,9	10 959,2	1 063,0	1 888,7
1982	31. 3.	2 618,8	1 634,1	7 263,6	690,5	17 028,2	5 609,8	3 639,6	9 284,0	10 959,5	1 062,1	1 883,8
	30. 6.	2 619,4	1 630,4	7 261,6	689,0	17 010,4	5 606,3	3 639,0	9 281,1	10 961,3	1 060,4	1 879,1
	30. 9.	2 620,2	1 627,0	7 262,1	687,2	16 987,7	5 603,6	3 639,1	9 277,7	10 965,5	1 059,5	1 874,5
	31.12.	2 618,2	1 623,8	7 256,8	685,4	16 961,2	5 599,8	3 636,5	9 270,6	10 966,7	1 057,5	1 869,6
1983	31. 3.	2 617,1	1 621,8	7 251,0	684,3	16 930,7	5 591,8	3 633,0	9 262,5	10 961,0	1 055,0	1 863,4
	30. 6.	2 617,1	1 617,8	7 250,9	682,4	16 901,5	5 584,1	3 632,6	9 256,1	10 964,2	1 053,7	1 860,5
	30. 9.	2 617,5	1 613,0	7 250,9	680,0	16 871,3	5 577,2	3 633,4	9 248,4	10 968,3	1 053,3	1 857,5

*) Gebietsstand 31.12.1982.

12 Bevölkerung in den Ländern
12.2 Durchschnittliche Bevölkerung*)
1 000

Jahr	Schleswig-Holstein	Hamburg	Nieder-sachsen	Bremen	Nordrhein-Westfalen	Hessen	Rheinland-Pfalz	Baden-Württemberg	Bayern	Saarland	Berlin (West)
1950 ...	2 597,7	1 553,2	6 743,9	542,1	12 922,0	4 243,0	2 909,4	6 288,5	9 108,0	942,5	2 138,8
1951 ...	2 504,9	1 598,6	6 691,3	559,8	13 217,7	4 295,5	3 014,0	6 425,6	9 105,6	952,2	2 162,8
1952 ...	2 439,3	1 623,8	6 619,4	571,6	13 479,2	4 326,6	3 067,7	6 511,9	9 088,5	961,3	2 169,6
1953 ...	2 365,1	1 655,3	6 565,2	584,5	13 803,0	4 363,2	3 120,8	6 636,9	9 078,5	969,5	2 208,1
1954 ...	2 305,2	1 686,5	6 525,6	599,4	14 146,9	4 409,1	3 168,7	6 798,9	9 069,8	977,4	2 192,5
1955 ...	2 270,5	1 715,1	6 492,7	613,8	14 433,3	4 455,4	3 206,6	6 942,7	9 072,7	983,7	2 195,0
1956 ...	2 252,7	1 744,0	6 481,5	633,1	14 732,7	4 513,6	3 243,9	7 091,7	9 103,5	989,8	2 221,5
1957 ...	2 257,3	1 771,2	6 493,1	654,5	15 027,7	4 569,4	3 286,1	7 224,7	9 149,7	998,5	2 223,9
1958 ...	2 266,8	1 793,6	6 520,0	669,7	15 303,6	4 618,7	3 327,1	7 341,0	9 215,1	1 013,2	2 223,2
1959 ...	2 280,7	1 810,5	6 551,1	682,3	15 529,1	4 668,5	3 358,1	7 459,8	9 294,0	1 031,3	2 210,6
1960 ...	2 294,5	1 823,0	6 587,9	695,4	15 694,1	4 728,8	3 381,0	7 590,9	9 387,2	1 051,1	2 199,3
1961 ¹⁾ ...	2 317,4	1 832,3	6 640,9	706,4	15 901,7	4 814,4	3 417,1	7 759,2	9 515,5	1 072,6	2 197,4
1962 ...	2 341,2	1 844,0	6 703,4	715,2	16 116,6	4 900,4	3 457,1	7 922,7	9 666,6	1 090,8	2 179,9
1963 ...	2 363,9	1 850,9	6 761,1	721,4	16 279,9	4 972,6	3 493,5	8 065,9	9 798,6	1 102,3	2 177,3
1964 ...	2 392,0	1 856,5	6 824,1	728,8	16 463,3	5 050,9	3 529,6	8 195,6	9 920,6	1 112,4	2 192,6
1965 ...	2 422,8	1 857,0	6 892,0	738,0	16 660,9	5 136,7	3 567,3	8 360,4	10 052,6	1 123,3	2 200,6
1966 ...	2 457,5	1 851,5	6 951,0	746,3	16 807,1	5 215,2	3 601,9	8 507,3	10 177,6	1 131,0	2 191,2
1967 ...	2 487,5	1 840,2	6 980,7	750,7	16 835,5	5 251,0	3 620,0	8 548,1	10 253,7	1 131,8	2 173,7
1968 ...	2 514,7	1 827,3	7 014,8	753,6	16 888,3	5 295,6	3 634,8	8 634,8	10 339,0	1 130,4	2 150,8
1969 ...	2 544,8	1 820,0	7 069,1	755,5	17 044,0	5 380,2	3 660,0	8 817,7	10 491,9	1 128,6	2 136,6
1970 ¹⁾ ...	2 494,1	1 793,8	7 082,2	722,7	16 914,1	5 381,7	3 645,4	8 895,0	10 479,4	1 119,7	2 122,3
1971 ...	2 529,5	1 788,9	7 155,4	737,8	17 072,1	5 462,4	3 670,6	9 014,1	10 631,9	1 122,1	2 098,6
1972 ...	2 554,1	1 773,9	7 198,7	737,0	17 166,5	5 512,5	3 684,9	9 112,4	10 737,9	1 120,7	2 073,2
1973 ...	2 573,4	1 758,4	7 237,3	731,8	17 223,3	5 559,9	3 697,5	9 206,4	10 818,4	1 115,5	2 054,0
1974 ...	2 582,6	1 743,1	7 263,3	726,5	17 229,8	5 581,8	3 695,9	9 237,8	10 851,0	1 107,9	2 034,4
1975 ...	2 583,8	1 726,4	7 252,4	721,0	17 175,8	5 563,7	3 678,0	9 194,2	10 829,9	1 099,9	2 004,3
1976 ...	2 583,4	1 708,3	7 231,6	713,6	17 095,9	5 542,5	3 656,9	9 135,1	10 803,6	1 092,8	1 967,3
1977 ...	2 586,0	1 688,4	7 226,8	706,6	17 051,6	5 539,0	3 644,8	9 120,8	10 812,7	1 085,5	1 938,3
1978 ...	2 589,4	1 672,4	7 225,1	700,8	17 014,7	5 546,0	3 634,5	9 130,1	10 819,1	1 076,8	1 917,7
1979 ...	2 594,7	1 658,5	7 227,5	696,5	17 002,5	5 562,8	3 631,7	9 160,4	10 848,8	1 070,4	1 905,0
1980 ...	2 605,4	1 649,6	7 246,5	694,6	17 043,7	5 588,7	3 639,0	9 232,8	10 898,9	1 067,8	1 899,3
1981 ...	2 615,9	1 640,8	7 261,8	692,7	17 049,2	5 605,3	3 642,2	9 275,4	10 942,2	1 064,7	1 891,8
1982 ...	2 619,5	1 630,6	7 262,5	688,8	17 007,5	5 606,5	3 639,1	9 280,8	10 962,4	1 060,5	1 879,3

*) Gebietsstand 31.12.1982.

1) Ergebnis der Volkszählung.

Fachserie 1: Bevölkerung und Erwerbstätigkeit

Reihe 1: Gebiet und Bevölkerung

Vierteljährliche Berichte (z. T. mit langen Reihen) über Eheschließungen, Geborene und Gestorbene; ferner Wanderungen zwischen den Ländern und über die Grenzen des Bundesgebietes; fortgeschriebene Einwohnerzahlen nach Ländern; außerdem Bevölkerungsbilanz der Länder.

Jährlicher Bericht mit den Ergebnissen der natürlichen Bevölkerungsbewegung, der Wanderungen und der Fortschreibung des Bevölkerungsstandes (z. T. mit langen Reihen und kreisweiser Gliederung). Nachgewiesen werden u. a. Eheschließungen, Geburten, Sterbefälle nach Geschlecht, Altersjahren und Familienstand, Ehelösungen nach Art des Urteils, Scheidungsgründen, Ehedauer, Kinderzahl und Religionszugehörigkeit der Ehegatten; ferner Wanderungen über die Grenzen des Bundesgebietes nach Herkunfts- und Zieländern sowie innerhalb des Bundesgebietes (Gliederung: Geschlecht, Alter, Familienstand und Religionszugehörigkeit). Die fortgeschriebenen Einwohnerzahlen sind gegliedert nach Geschlecht, Alter, Familienstand und Ländern; außerdem Bevölkerungsbilanz der Länder.

1.S: Sonderbeiträge (unregelmäßige Folge)

1.S.2: Allgemeine Sterbepfel für die Bundesrepublik Deutschland. Ausführliche textliche und tabellarische Erläuterungen der Berechnungsmethode und der Ergebnisse.

Reihe 2: Ausländer

Die Ausländer im Bundesgebiet werden jährlich nach Staatsangehörigkeit, Alter, Familienstand, Geschlecht und Aufenthaltsdauer nachgewiesen; weitere Untergliederungen nach Ländern und z. T. nach kreisfreien Städten und Landkreisen.

Reihe 3: Haushalte und Familien

In jährlicher Folge werden (nach Ländern gegliedert) auf Haushalte und Familien bezogene Ergebnisse verschiedener Statistiken zusammengeführt und in den Abschnitten Privathaushalte, Haushaltsmitglieder, Familien, Frauen und Mütter, Ausländer, Kinder und Jugendliche nachgewiesen.

Reihe 4: Erwerbstätigkeit

4.1: Struktur der Erwerbsbevölkerung

4.1.1: Stand und Entwicklung der Erwerbstätigkeit

Jahresberichte, vorwiegend mit Mikrozensus-Ergebnissen, informieren über nahezu alle wichtigen Merkmale der Erwerbstätigen, Erwerbspersonen und Erwerbslosen einschl. entsprechender Bezugswahlen zur Wohnbevölkerung (regional z. T. nach Regierungsbezirken gegliedert).

4.1.2: Beruf, Ausbildung und Arbeitsbedingungen der Erwerbstätigen
Ergebnisse des Mikrozensus mit den nur alle 2 bzw. alle 4 Jahre anfallenden Tatbeständen.

4.2: Sozialversicherungspflichtig beschäftigte Arbeitnehmer

Vierteljahresberichte in wirtschaftssystematischer Unterteilung einschl. Nachweisungen über Ausländer; regionale Unterteilungen bis zu Regierungsbezirken. Ferner ausführliche Jahresberichte.

4.3: Streiks und Aussperrungen

In unregelmäßiger Folge (in jedem Fall jährlich) Nachweisungen über beteiligte bzw. betroffene Arbeitnehmer und verlorene Arbeitstage nach Wirtschaftsgruppen.

4.S: Sonderbeiträge (vorgesehen)

Ergebnisse von Einzelveröffentlichungen

Die Ergebnisse der Bundestagswahlen sowie Wahl der Abgeordneten des Europäischen Parlaments erscheinen in folgender Gliederung:

Wahlen zum Deutschen Bundestag Heft 1: Ergebnisse und Vergleichszahlen früherer Bundestags- und Landtagswahlen sowie Strukturdaten für die Bundestagswahlkreise; Heft 2: Vorläufige Ergebnisse nach Wahlkreisen; Heft 3: Endgültige Ergebnisse nach Wahlkreisen; Heft 4: Wahlbeteiligung und Stimmabgabe der Männer und Frauen nach dem Alter; Heft 5: Textliche Auswertung der Wahlergebnisse; Sonderheft: Die Wahlbewerber für die Wahl zum ... Deutschen Bundestag.

Wahl der Abgeordneten des Europäischen Parlaments aus der Bundesrepublik Deutschland Heft 1: Zusammensetzung des derzeitigen Europäischen Parlaments sowie Ergebnisse der letzten Wahlen zu den nationalen Parlamenten der Mitgliedstaaten der Europäischen Gemeinschaften und der Bundes- und Landtagswahlen seit 1946; Heft 2: Strukturdaten für die kreisfreien Städte und Landkreise; Heft 3: Vergleichszahlen aus früheren Wahlen für die kreisfreien Städte und Landkreise; Heft 4: Vorläufige Ergebnisse nach Ländern, Sitzverteilung und vorläufige Gewählte; Heft 5: Endgültige Ergebnisse nach kreisfreien Städten und Landkreisen, Sitzverteilung und Abgeordnete; Heft 6: Wahlbeteiligung und Stimmabgabe der Männer und Frauen nach dem Alter; Heft 7: Textliche Auswertung der Wahlergebnisse; Sonderheft: Die Bewerber und Ersatzbewerber für die Wahl der Abgeordneten des Europäischen Parlaments aus der Bundesrepublik Deutschland.

Volkszählung vom 27. Mai 1970

Hierzu wurden insgesamt 26 thematisch gegliederte Hefte veröffentlicht.

Systematiken

Systematik der Wirtschaftszweige mit Erläuterungen, Ausgabe 1979. Amtliche Schlüsselnummern und Bevölkerungsdaten der Gemeinden und Verwaltungsbezirke in der Bundesrepublik Deutschland.

Staatsangehörigkeits- und Gebietsschlüssel – Alphabetisches und systematisches Verzeichnis –

Klassifizierung der Berufe (Systematisches und alphabetisches Verzeichnis der Berufsbenennungen)

Verzeichnis der Religionsbenennungen



STATISTISCHES BUNDESAMT
GUSTAV-STRESEMANN-RING 11
6200 WIESBADEN 1

Veröffentlichungen und Prospekte sind durch den Verlag W. Kohlhammer GmbH, Philipp-Reis-Straße 3, Postfach 421120, 6500 Mainz 42, Tel.: (06131) 59094/95, erhältlich.